Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde Wissen

Jahrgang 25 · Nummer 48
Donnerstag, 26.11.2026
erscheint wöchentlich kostenlos

...mehr wissen!

Wisserland

www.wisserland.de

Neues Rathaus: Termine im Bürgerbüro können online gebucht werden

Das neue Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen bietet ab sofort die Möglichkeit, Termine bequem online zu vereinbaren. Mit diesem zusätzlichen Service wird die Terminplanung flexibler gestaltet und der Bürgerservice weiter verbessert. Damit geht das Rathaus einen wichtigen Schritt in Richtung der Digitalisierung.

Weiteres lesen Sie im Innenteil.



Bürgermeister Berno Neuhoff und die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros Selinay Eren, Davina Weber und Lisa Brenner freuen sich über das neue Terminal zur digitalen Terminvergabe im Rathaus der Verbandsgemeinde Wissen. *Foto: Julia Schwan, VGV Wissen*

www.wissen.eu

Stadt Wissen · Birken-Honigsessen · Katzwinkel (Sieg) · Verbandsgemeinde Wissen · Mittelhof · Selbach (Sieg) · Hövels

BLACK WEEK
bis 30.11.2026
alle Outdoorjacken für Damen und Herren minus 30%* Rabatt
pk fashion
Rathausstraße 36+42
Wissen
*ausgenommen bereits reduzierte Jacken, Sonderbestellungen und Auswahlen

Neues Rathaus: Termine im Bürgerbüro können online gebucht werden

- Fortsetzung der Titelseite -

„Die neue Möglichkeit zur Online-Terminvergabe stellt ein zentrales Kernelement einer digitalisierten Verwaltung dar. Mit dem neuen Rathaus haben wir die baulichen und technischen Voraussetzungen geschaffen, um die Digitalisierung unserer Verwaltungsdienstleistungen weiter voranzubringen", betont Bürgermeister Berno Neuhoff. Bürgerinnen und Bürger können ihren Wunschtermin unabhängig von den Öffnungszeiten der Verwaltung von zu Hause oder unterwegs buchen.
Die strukturierte Terminvergabe hilft dabei, Wartezeiten zu reduzieren und die Abläufe vor Ort besser zu planen.

Die Möglichkeit, das Bürgerbüro auch ohne vorherige Terminbuchung aufzusuchen, bleibt selbstverständlich bestehen. Dabei müssen jedoch gegebenenfalls Wartezeiten in Kauf genommen werden.
Sollte das Besucheraufkommen besonders hoch sein, kann es in Einzelfällen erforderlich werden, den Termin auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.
Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wird daher empfohlen, vorab einen Online-Termin zu vereinbaren.



Auszubildender Mika Weger (VGV Wissen) demonstriert den neuen biometrischen Passbildautomaten.
Foto: Julia Schwan, VGV Wissen

Darüber hinaus steht im Bürgerbüro ein biometrischer Passbildautomat zur Verfügung, der selbstständig und unkompliziert bedient werden kann. Die Nutzerinnen und Nutzer werden dabei intuitiv Schritt für Schritt durch den gesamten Aufnahmeprozess geführt.

Für die Erstellung eines Lichtbildes fallen Kosten in Höhe von 6 Euro an.
So lässt sich das benötigte Passbild einfach und bequem direkt vor Ort anfertigen und der Service im Rahmen des Aufenthalts im Bürgerbüro nutzen.

Die Online-Terminvergabe ist über folgenden Link erreichbar:
https://www.wissen.eu/terminplaner

Bitte achten Sie bei der Buchung darauf, Ihr genaues Anliegen auszuwählen, damit ausreichend Zeit für die Bearbeitung eingeplant werden kann. Eine frühere Bearbeitung bei vorzeitigem Eintreffen ist nicht gewährleistet. Die Bearbeitung erfolgt grundsätzlich zum gebuchten Termin. Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, diesen rechtzeitig abzusagen oder zu verschieben, damit er anderen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt werden kann.

Die Einwohnermeldebehörde freut sich, mit diesen zusätzlichen Angeboten den Bürgerservice weiter zu verbessern und die Terminplanung für alle Beteiligten zu erleichtern.
Bei Rückfragen und für weitere Auskünfte erreichen Sie das Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in den Zimmern 0.04, 0.05 und 0.06 telefonisch unter 02742 / 939-200 oder per E-Mail an buergerbuero@rathaus-wissen.de.

Wählen Sie Wissens schönstes Weihnachtsschaufenster

Glanzvolle Premiere des ersten Schaufensterwettbewerbs in Wissen

Mit großen Schritten geht es auf Weihnachten zu.
Die Stadt Wissen veranstaltet – vertreten durch das Citymanagement – in dieser Vorweihnachtszeit erstmals einen Schaufensterwettbewerb. Über die rege Teilnahme freuen sich Bürgermeister Berno Neuhoff und Jacqueline Deckers, Citymanagerin der Stadt Wissen, ganz besonders. Sie versprechen sich davon einen abwechslungsreichen Wettbewerb in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Insgesamt 24 Unternehmen beteiligen sich an der innerstädtischen Schaufensteraktion. „Ich freue mich, dass so viele Betriebe aus der Stadt Wissen beim ersten Schaufensterwettbewerb mitmachen. Dies zeigt die Lebendigkeit und das Engagement unserer Händler und Gastronomen in Wissen", so Bürgermeister Berno Neuhoff.

Der Wettbewerb startet ab Mittwoch, dem 25. November 2026 um 0 Uhr und endet am 9. Dezember um 17 Uhr. Abgestimmt werden kann direkt vor Ort über Stimmkarten, die bei den teilnehmenden Unternehmen ausliegen, oder alternativ online unter
www.wisserland.de/schaufensterwettbewerb.

Dort werden ab Mittwoch auch alle teilnehmenden Unternehmen mit Fotos vorgestellt und stehen zur Abstimmung bereit. Zudem können die vorläufigen Abstimmungsergebnisse eingesehen werden.

Weitere Informationen zum Wettbewerb sind ebenfalls auf der Website zu finden.

Über Gewinne dürfen sich sowohl die teilnehmenden Unternehmen als auch die Abstimmenden freuen: Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Abstimmung werden dreimal jeweils 50 Euro in Form von Wissen-Stadtgutscheinen verlost.

Die Platzierung der teilnehmenden Unternehmen richtet sich nach dem Ergebnis der Abstimmung.

Der erste Platz wird mit einem Wissen-Stadtgutschein im Wert von 200 Euro belohnt. Für den zweiten Platz gibt es einen Gutschein im Wert von 150 Euro und der dritte Platz erhält einen Wissen-Stadtgutschein im Wert von 100 Euro. Die Siegerehrung findet am 17. Dezember um 16 Uhr statt. Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.



Bürgermeister Berno Neuhoff und Citymanagerin Jacqueline Deckers stimmen mit dem ersten Schaufensterwettbewerb in Wissen auf eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit ein. Foto: Verwaltung, Julia Schwan

Auch Citymanagerin Jacqueline Deckers bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden und freut sich über die große Resonanz: „Als Citymanagerin freue ich mich besonders, gleich zu Beginn meiner Amtszeit ein solches Projekt gemeinsam mit den Unternehmen auf den Weg bringen zu dürfen. Zusammen zeigen wir, wie attraktiv und lebendig unsere Innenstadt ist. Gleichzeitig möchten wir den Menschen mit dieser Aktion die Vorweihnachtszeit versüßen. Mit den ausgelobten Gewinnen fördern und unterstützen wir zudem das lokale Unternehmertum. Gemeinsam für Wissen. Gemeinsam stark."

Die folgenden Geschäfte nehmen an dem Wettbewerb teil:

Adler Apotheke, Akro Cafe Restaurant Lounge Sportsbar, Änderungsschneiderei Maher, Apotheke am Bahnhof, Backhaus Pieroth GmbH & Co. KG, der buchladen Wissen, Landpartie Wissen, Mode.Werk, Optik Blaeser GmbH, PK Fashion, Regio Kiosk (Postfiliale 545), ReiseWissen, Schäfer's Florales mit Blatt & Blüte, Scholl - Uhren, Schmuck und Trauringe, Schröter Optic GbR, Schwabauer Bodenbeläge & Farben, Silesia Ink, SteamVape Store, Sunlight Sonnencenter, Tabakwaren Müller, Trendfleurs by Anni, Tretmühle GmbH, Sadoski Gardinen und mehr und Wohnstudio Molzberger.

Stadtführungen/geführte Wanderungen im Wisserland
Termine auf wisserland.de/veranstaltungen
Übersicht auf wisserland.de/führungen
Anmeldungen: Tourist-Information Wisserland,
RegioBahnhof, Bahnhofstr. 2, 57537 Wissen,
Tel. 02742 2686, Mail: info@wisserlandtouristik.de

Die Online-Ausgabe unseres Mitteilungsblatts finden Sie hier:
www.wisserland.de/mitteilungsblatt

...mehr wissen!
Wisserland.de



Volkstrauertag 2026

Gedenkfeier am Ehrenmal in Katzwinkel (Sieg)

Der Volkstrauertag erinnert an die Opfer vergangener Kriege und mahnt zugleich, die Verantwortung für Frieden und Menschlichkeit in der Gegenwart nicht aus den Augen zu verlieren. Unter diesem Gedanken stand auch die gemeinsame zentrale Gedenkveranstaltung 2026, die am Ehrenmal in Katzwinkel (Sieg) stattfand.
Zahlreiche Vertreter der Ortsgemeinden Katzwinkel (Sieg), Hövels und Mittelhof, der Stadt Wissen sowie der Kirchengemeinden und verschiedener Vereine waren zusammengekommen, um gemeinsam innezuhalten und der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken.



Foto: Thorsten Stahl, Kreisverwaltung Altenkirchen

Bürgermeister Berno Neuhoff begrüßte die Teilnehmer der zentralen Gedenkfeier in der Verbandsgemeinde Wissen, darunter Landrat Dr. Peter Enders. In seiner Ansprache rückte er die Bedeutung des Gedenktages für das heutige gesellschaftliche Zusammenleben in den Mittelpunkt.
Das Erinnern an die Vergangenheit müsse zugleich Verpflichtung sein, sich für die Werte einzusetzen, auf denen ein friedliches und demokratisches Miteinander beruhe.
Freiheit, Demokratie und Menschenwürde seien keine Selbstverständlichkeiten. Der Volkstrauertag sei daher auch ein deutliches Zeichen gegen Hass.



Wie aktuell diese Mahnung ist, verdeutlichte Landrat Dr. Peter Enders in seiner Ansprache. Mit den Worten des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker – „Wer aber vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird blind für die Gegenwart" – verwies er auf die anhaltenden Konflikte und Krisen in der Welt.
Die täglichen Nachrichten über Krieg, Terror und Gewalt zeigten, wie wichtig es sei, aus der Geschichte zu lernen. Frieden könne nicht als selbstverständlich betrachtet werden, sondern müsse immer wieder geschützt und gesichert werden.
Besonders besorgt äußerte sich Enders über den zunehmenden Antisemitismus und die Israel-Feindlichkeit in Deutschland.



Dass eine Gedenkveranstaltung nicht ausschließlich von ernsten Gedanken geprägt sein muss, sondern auch Raum für Hoffnung bieten kann, zeigte der musikalische Teil der Feier.
Die Bergkapelle „Vereinigung" Katzwinkel und der Männergesangverein „Glück Auf" Steckenstein verliehen der Veranstaltung einen würdevollen Rahmen.
Wie bereits in den Vorjahren setzten die Schülerinnen und Schüler des Kopernikus-Gymnasiums Wissen einen besonderen Akzent: Sarina Bröhl, Mara Wittershagen und Moritz Weitershagen gestalteten die Feier mit ihren musikalischen Beiträgen mit. Alle drei wurden an der Kreismusikschule Altenkirchen ausgebildet. Ihre Lehrerin Simone Bröhl stellte die einzelnen Stücke vor und hatte deren Auswahl gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet. Das letzte Stück stand unter dem Titel „Zuversicht".



Fotos: VGV Wissen

Diesen Gedanken griff auch Schulleiterin Katja Weidt auf. Mit Blick auf die jüngeren Generationen verband sie ihre Worte mit der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft. Ihr Vertrauen in die Kinder und deren Möglichkeiten brachte sie mit einem persönlichen Satz zum Ausdruck: „Denn ich bin mir sicher, dass es Frieden geben wird – weil wir so tolle Kinder haben."
So verband die Gedenkveranstaltung das bewusste Erinnern an die Vergangenheit mit einer Mahnung für die Gegenwart und einem hoffnungsvollen Blick nach vorn. Sie machte deutlich, dass Frieden und Menschlichkeit keine abstrakten Werte sind, sondern vom Engagement jedes Einzelnen leben.
Abschließende Worte richtete Ortsbürgermeister Hubert Becher (Katzwinkel) an die Anwesenden und bedankte sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Teilnahme.

Wisserland



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 01.03.2027

pädagogische Koordinationsfachkraft (m/w/d) für die Ferienbetreuung im Rahmen des Ganztagförderungsgesetzes (GaFöG)

Aufgabenschwerpunkte:
- Planung der Ferienbetreuung nach Maßgabe des Ganztagförderungsgesetzes (GaFöG)
- pädagogische und personelle Organisation der Ferienbetreuung
- pädagogische Unterstützung der Betreuungskräfte in der Ferienbetreuung und im Rahmen des Ganztagangebots
- Aufgaben im Rahmen der allgemeinen Jugendpflege

Ihr Profil:
- Studium im Bereich Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik
- Bereitschaft zum verstärkten Einsatz in den Schulferien
- Freude am Umgang mit Menschen
- sicheres und kompetentes Auftreten, hohe Belastbarkeit, Eigeninitiative, Kommunikationsstärke und Organisationsgeschick

Wir bieten:
- eine leistungsgerechte Bezahlung abhängig von den persönlichen Voraussetzungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-SuE)
- einen zukunftssicheren, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem kollegialen Umfeld
- und natürlich die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie betriebliche Altersvorsorge)
- Bike-Leasing u.v.m.

WESENTLICHES

Rathausstr. 75
57537 Wissen/Sieg

19,50 Wochenstunden; unbefristet

TVöD-SuE bis EG S 11b

Arbeitnehmer

nächstmöglicher Zeitpunkt (spätestens 01.03.2027)

Silvia Weller
silvia.weller@rathaus-wissen.de
+49 2742 939-112

JETZT BEWERBEN

sofort & einfach online bewerben

- **aussagekräftige Bewerbung** bitte bis zum **14.12.2026**
- online unter **www.wissen.eu/bewerbung**
- per E-Mail an **bewerbung@rathaus-wissen.de**
- per Post an **Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Fachbereich 1, Rathausstraße 75, 57537 Wissen**

Mit der Einsendung der Bewerbung wird gleichzeitig das Einverständnis erklärt, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens erfasst und verarbeitet werden.

Selwicher

GLÜHWEINBUDE

AB 18 UHR AM
BUSWENDEPLATZ

27.11 | 04.12 | 11.12

HEISSE GETRÄNKE & SAFTIGE
BRATWÜRSTE VOM GRILL
IN GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE

AM 20.DEZEMBER 15:00
UHR WEIHNACHTLICHES
STANDKONZERT MIT DEM
BRUNKENER MUSIKVEREIN
UND EINEM KLEINEN
WEIHNACHTSMARKT

Glühweinstand 2026

Aufgrund von Bauarbeiten dieses Jahr
vor der Westerwald Bank

★ 20-jähriges Jubiläum ★

Glühweinverkauf in der Adventszeit
für das **Streetwork-Mobil**
der Jugendarbeit in der Verbandsgemeinde Wissen

Verkauf durch Mitarbeiter/-innen
der Verbandsgemeinde und deren Einrichtungen



MITTELSTATION ELKHAUSEN
265 m ü. NN

Das Team der
Mittelstation Elkhausen
lädt ein zur

Adventshütte

SAMSTAG,
28. NOVEMBER 2026 | AB
16 UHR

IN ELKHAUSEN
AM BACKES – DORFPLATZ



Öffnungszeiten:

von 16:15 Uhr bis 20:00 Uhr
an folgenden Tagen:

- Dienstag, 24.11.2026
- Mittwoch, 25.11.2026
- Dienstag, 01.12.2026
- Mittwoch, 02.12.2026
- Donnerstag, 03.12.2026
- Mittwoch, 09.12.2026
- Donnerstag, 10.12.2026
- Dienstag, 15.12.2026
- Mittwoch, 16.12.2026
- Donnerstag, 17.12.202



Lieder und Geschichten nicht nur zur Weihnachtszeit

Die Konzertinitiative Crossover präsentiert Gospel, Soul und Arien im Wissener Kulturwerk

Diese Crossover-Weihnachtskonzerte sind seit 2017 inzwischen fast schon zur Tradition geworden. Hier geben sich gestandene Künstler ebenso die Ehre wie ambitionierte Projektmusiker; hier gibt es Fröhliches und Festliches zu hören, Stimmungsvolles und Besinnliches zu erleben.

Das Publikum erwartet eine bezaubernde Musikbescherung, hochkarätig besetzt und künstlerisch anspruchsvoll: Die Sopranistin Anush Mkrtychan verleiht dem Abend mit ihren festlichen Liedern eine feierliche Würde, während David Thomas, Judith Hoogeveen (Adarkwah) und Katharina Stahl mit purer Gospel-Energie sowie charismatischem Soul und Jazz die Bühne erfüllen. Arien von Mendelssohn Bartholdy und Vivaldi treffen auch auf Bryan Adams, Sarah Connor, Samuel Ljungblad, puristische A-Cappella-Passagen und einen Überraschungssong mit echtem Hitpotential - getragen von der weihnachtlichen Verheißung voll Hoffnung und Frieden.

Mit von der Partie ist auch Bestsellerautorin Leah Weigand, die nicht nur die Weihnachtskonzerte des Bundespräsidenten verzaubert und auf meisterlicher Wortklaviatur und wie aus der Seele gedacht gemeinsam mit Solisten, der Crossover-Band sowie Gesangs-, Streicher- und Bläserensembles diesen Vorweihnachtsabend zum Strahlen bringt. Durch den abwechslungsreichen Konzertabend unter der Leitung von Juliane Dreisbach führt Bernd Gudernatsch, der als Moderator mit Leichtigkeit und Humor den roten Faden knüpft.

Ein Abend, der das Leben und den Glauben feiert, Herzen berührt und auf Weihnachten einstimmt.



Foto: Veranstalter

Das Konzert findet am
Sonntag, den 13. Dezember 2026 um 17 Uhr
im kulturWERKwissen,
Walzwerkstraße 22 in 57537 Wissen statt.

Reservierte Sitzplätze ab 26 €,
ermäßigt 23 € sind im Vorverkauf in allen Reservix-Vorverkaufsstellen
(z.B. der buchladen, Maarstraße in Wissen),
unter kulturwerk-wissen.de sowie bei der Ticket-Hotline 069 90 28 39 86 erhältlich.
Der Einlass und die Abendkasse sind ab 16 Uhr geöffnet.
Veranstalter ist die kulturWERKwissen gGmbH.



„Wissen erstrahlt“ geht am 26. November in die fünfte Runde

Am Donnerstag, 26. November ab 17 Uhr geht „Wissen erstrahlt“ in die fünfte Runde. In den frühen Abendstunden wird die Weihnachtsbeleuchtung in Wissen eingeschaltet und läutet mit 44 Sternenschweifen stimmungsvoll in die Advents- und Weihnachtszeit ein. Zur Party auf dem Treffpunkt-Platz sind alle herzlich eingeladen.

Organisiert von der Aktionsgemeinschaft „Treffpunkt Wissen“ läutet die Feier „Wissen erstrahlt” am Donnerstag, 26. November ab 17 Uhr, die kommende Advents- und Weihnachtszeit auf dem Treffpunkt-Platz vor der ehemaligen Post, Rathausstraße 32, ein. Hierzu sind alle Bürger, sowie Gäste aus nah und fern herzlich eingeladen. Bei Musik und frisch gezapftem Bier, duftendem roten und weißen Glühwein, Punsch, leckerer, selbst hergestellter vegetarischer Suppe und Bratwürsten mit Brötchen können sich die Gäste im netten Austausch auf die besinnliche Zeit einstimmen.

Nach der Premiere 2022 zum fünften Mal

Damit findet „Wissen erstrahlt“ nach der Premiere im Jahr 2022 nun zum fünften Mal statt. Tauchte die neue Weihnachtsbeleuchtung 2022 mit fast 38 Sternenschweifen die Stadt in stimmungsvolles Ambiente, sind es in diesem Jahr schon stolze 44 in der Rathausstraße vom Europakreisel bis zum Rathaus freut sich Thomas Kölschbach, erster Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft.

Die Idee rund um die Anschaffung und Finanzierung der neuen Weihnachtsbeleuchtung wurde von der Aktionsgemeinschaft entwickelt und fand bereits 2022 großen Anklang. 38 Interessierte aus der ganzen Verbandsgemeinde hatten die zauberhaften Leuchtelemente „Sternenschweif“ gekauft und damit der neuen Rathausstraße das I-Tüpfelchen aufgesetzt. Ansonsten wäre die Straße ohne Weihnachtsbeleuchtung geblieben. Als Dank erhalten die Käufer nun Jahr für Jahr eine tolle Werbung mittels Werbeschild und eingraviertem Text an den einzelnen Sternenschweifen.

Perspektivisch wird nach und nach auch die Markt- und Mittelstraße mit neuer Beleuchtung ausgestattet. Ansprechpartner hierfür ist die Stadt Wissen.

Der Treffpunkt freut sich auf eine rege Teilnahme bei der After-Work-Party „Wissen erstrahlt“!



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Julian Feit
– beide unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Herzschlag beim Baden

* **Niedergüdein**, 15. Juli. Ertrunken. Beim Baden in der Sieg erlitt der 28jährige ledige Peter Schmidt von hier einen Herzschlag. Schm. soll in erhitztem Zustande ins Wasser gesprungen sein, was seinen sofortigen Tod herbeiführte. — Allgemein wird der Tod dieses prächtigen jungen Mannes bedauert. Er war nicht nur ein guter Sohn und Bruder, sondern auch ein offener und treuer Kamerad.

Filmtag bei Boland

* **„Welcher von Beiden?"** . . . Das Zentral-Theater bei Boland in Wissen bietet nur Sonntag ein Programm von besonderer Auslese von ganz erstklassigen Filmen. Der neue Abenteuergroßfilm: „Welcher von Beiden?" war überall wo er zur Vorführung kam, ein großer wohlverdienter Erfolg. Selten sah man ein so seltenes, packendes Lebensbild in seiner dramatischen und abenteuervollen Wiedergabe.

Donnerstag, Freitag und Sonnabend

erhält man bei

Einkauf für 1 Mark

Zucker ausgeschl.

KAISER'S KAFFEE-GESCHÄFT

ein Empfehlungsgeschenk

in der Filiale von

Kaiser's Kaffee-Geschäft

Wissen, Kaiserallee 35.

Beachten Sie unsere Schaufenster-Auslage!

Sieg-Post

Quelle: Archiv Peter Schwan

Weihnachtsmarkt in Schönstein

Die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V. lädt herzlich zum **fünften Weihnachtsmarkt am Schützenhaus Schönstein** ein!

Lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern, wenn der Veranstaltungsplatz in hellem Lichterglanz erstrahlt und zum vorweihnachtlichen Treffpunkt für Groß und Klein wird.
Die Veranstaltung findet am

Samstag, den 12. Dezember 2026,
von 14:00 bis 22:00 Uhr
sowie am
Sonntag, den 13. Dezember 2026,
von 11:00 bis 20:00 Uhr
statt.

Freuen Sie sich auf:
- **Musikalische Unterhaltung** an beiden Tagen sorgt für festliche Stimmung.
- **Der Weihnachtsmann** besucht am Sonntag Nachmittag den Markt, um den jüngsten Gästen mit kleinen Geschenken eine Freude zu machen.
- **Vielseitige Stände** mit Advents- und Weihnachtsgestecken, Strick- und Näharbeiten, Wildbret aus der hatzfeldtschen Wildkammer, handgefertigten Deko-Artikeln, Schmuck und beeindruckenden Holzschnitzarbeiten per Motorsäge.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt:
- **Glühwein (rot & weiß), Punsch** und **Landsknechtbier** der Wallersteiner Brauerei
- Eine Auswahl an **alkoholfreien Kaltgetränken**
- **Wildbratwürste** frisch vom Grill und Pommes, angeboten von den Sportfreunden Schönstein
- **Süße und herzhafte Waffeln** vom Förderverein KITA Schönstein und der KfD Schönstein
- **Plätzchen** der Schützenschwestern, **frische Backwaren** von der Bäckerei Müller und köstliche **Crepes** der Jungschützen.

Die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V. freut sich darauf, Sie beim **Weihnachtsmarkt am Schützenhaus Schönstein** willkommen zu heißen.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und freuen uns auf Ihren Besuch!



70 Jahre Heimatgeschichte – Neues Heimatjahrbuch ist da!

Es ist zwar kein „echtes“ Jubiläum, nichtsdestotrotz eine beeindruckende Zahl: Das Heimatjahrbuch des Kreises Altenkirchen erscheint in diesem Jahr im 70. Jahrgang.

70 Ausgaben – das sind unzählige Geschichten, spannende Rückblicke, überraschende Entdeckungen und jede Menge Wissenswertes aus der Region zwischen Flammersfeld und Friesenhagen. Wer meint, über die eigene Heimat schon alles zu wissen, könnte beim Blättern durchaus noch die eine oder andere Überraschung erleben.

Landrat Dr. Peter Enders erinnert in seinem Vorwort daran, dass das Heimatjahrbuch in einer sich immer schneller drehenden Welt eine Konstante und ein Ruhepol sei:

„Die Initiatoren werden sich in den 1950er Jahren zwar gewünscht haben, dass dieses Werk dauerhaften Bestand hat, doch diese Sicherheit gab es auch zur damaligen Zeit nicht. Vor 70 Jahren stand beispielsweise die konkrete Auflösung von Rheinland-Pfalz und eine geografisch orientierte Angliederung an benachbarte Bundesländer wie Nordrhein-Westfalen und Hessen im Raum.“



Dr. Kirsten Seelbach, Holger Telke als Leiter der Kreisvolkshochschule und Landrat Dr. Peter Enders (v.l.) mit der neuesten Ausgabe des Heimatjahrbuchs. Foto: Kreisverwaltung/Thorsten Stahl

Für das Durchhaltevermögen, vor allem aber den anhaltenden Erfolg garantierten seit Jahrzehnten die ehrenamtlichen Autorinnen und Autorinnen, die immer wieder aufs Neue Geschichte und Geschichten vermittelten. Ihnen gelte sein großer Dank, so der Landrat.

Die Ausgabe für das Jahr 2027 umfasst 43 Beiträge auf 288 Seiten. Die organisatorischen Fäden liefen bei der Kreisvolkshochschule zusammen. Für die redaktionelle Zusammenstellung zeichnete erneut Dr. Kerstin Seelbach (Almersbach) verantwortlich. Sie berichtet über viele Beiträge, die noch auf Veröffentlichung warten, freut sich aber auch auf neue Geschichten talentierter Autorinnen und Autoren.

Joachim Weger (Steinebach) begleitete das Werk mit seiner profunden Erfahrung bei der Auswahl und Zusammenstellung der Bilder. Von ihm stammt in diesem Jahr das Titelbild aus Weyerbusch mit der berühmten Losung von Friedrich Wilhelm-Raiffeisen, das den Gemeinsinn der Region wiedergibt.

Ob als Geschenk, zum Schmökern an langen Winterabenden oder einfach aus Neugier auf die Geschichten vor der eigenen Haustür: Das Heimatjahrbuch 2027 ist wieder eine Einladung zu einer kleinen Entdeckungsreise durch den Landkreis.

Erhältlich ist die neue Ausgabe in den bekannten Vorverkaufsstellen, später kann sie auch direkt über die Kreisvolkshochschule bezogen werden.

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA)

Am Montag, den 30. November 2026, 10:00 Uhr, findet im walzWERKwissen, 3. OG, Walzwerkstraße 24a, 57537 Wissen, die **4. Sitzung** des **Werkausschusses** des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen in der Wahlperiode 2024 – 2029 statt.

Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung:

1. Schlussbesprechung über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 mit dem Abschlussprüfer
2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 (Empfehlung an die Verbandsversammlung)
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2027, die Satzung zum Wirtschaftsplan und den Finanzplan für die Jahre 2027 – 2031 (Empfehlung an die Verbandsversammlung)
4. Auftragsvergaben
5. Ausschreibung und Vergabe von Maßnahmen gemäß VOB
6. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. § 7 Abs. 1 Nr. 6 KomZG i. V. m. § 48 GemO
7. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Im Anschluss an die Werkausschusssitzung, findet um 11:00 Uhr die **144. Sitzung der Verbandsversammlung** des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) statt.

Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung:

1. Wahlen gem. § 9 Abs. 2 Nr. 12 Verbandsordnung
2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2027, die Satzung zum Wirtschaftsplan und den Finanzplan für die Jahre 2027– 2031
4. Verabschiedung eines stellvertretenden Werkausschussmitgliedes
5. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Wissen, 16. November 2026
Zweckverband Wasserversorgung
Kreis Altenkirchen – **WKA**

Berno Neuhoff
Verbandsvorsteher

Verbandsgemeinde Wissen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Bauen und Zukunft der Verbandsgemeinde Wissen

am 02.12.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: walzWERKwissen, 3. OG, Walzwerkstraße 24, 57537 Wissen

Tagesordnung
A) Nichtöffentlicher Teil:

1. Vertragsangelegenheiten
2. Mitteilungen

Der öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 17:45 Uhr.

B) Öffentlicher Teil:

3. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Wissen
4. Kommunikationskonzept der Verbandsgemeinde Wissen
5. Beratung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2027
6. Mitteilungen

Berno Neuhoff, Bürgermeister

Stadt Wissen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Wissen

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Stadtrat Wissen zur Verfügung gestellt.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 liegt mit dem Haushaushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 47, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Stadtrat zur Einsichtnahme aus.
   Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wissen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten.
   Der Stadtrat Wissen wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Wissen, 20.11.2026
Stadt Wissen
gez.
Berno Neuhoff
Bürgermeister

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen zur Verfügung gestellt.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 liegt mit dem Haushaushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 3.09, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten. Der Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Birken-Honigsessen, 18.11.2026
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
gez. Hubert Wagner, Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

St. Martin in Katzwinkel: Ein Lichtermeer voller Hoffnung und Gemeinschaft

Beeindruckende Aufführung der Kindergartenkinder, stimmungsvoller Martinszug und gelebter Zusammenhalt begeistern zahlreiche Besucher.

Leuchtende Kinderaugen, farbenfrohe Laternen und eine besondere Atmosphäre der Gemeinschaft prägten die diesjährige Martinsfeier in Katzwinkel. Zahlreiche Kinder, Eltern, Erziehungsberechtigte und weitere Besucher erlebten einen stimmungsvollen Abend, der eindrucksvoll zeigte, wie lebendig die Tradition des heiligen Martin in der Ortsgemeinde gepflegt wird.

Den Auftakt bildete ein Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Bonifatius in Elkhausen. Dort sorgten die Kinder der Kindertagesstätte Löwenzahn und der Waldgruppe Wisserland mit ihrer liebevoll gestalteten Aufführung der Martinsgeschichte für einen besonderen Moment. Begleitet von traditionellen Martinsliedern erinnerten sie auf eindrucksvolle Weise an die zeitlose Botschaft des Teilens, der Nächstenliebe und der Hilfsbereitschaft.

Gerade in einer Zeit, die von Sorgen, Unsicherheiten und gesellschaftlichen Herausforderungen geprägt ist, erhielt die Feier damit eine besondere Bedeutung. Mit ihren leuchtenden Laternen und ihrer unbeschwerten Begeisterung brachten die Kinder Licht, Freude und Zuversicht in die Herzen der Besucher.

Auch Kaplan Andrecy Bednarz griff diese Gedanken in seinen Fürbitten auf. Er erinnerte daran, dass die Hilfsbereitschaft und das Mitgefühl, die der heilige Martin vorgelebt habe, bis heute nichts von ihrer Bedeutung verloren hätten. „Ihr tragt das Licht und die Freude in die Dunkelheit und bringt so den Menschen ein Stück Zuversicht", lautete seine ermutigende Botschaft an die Kinder.

Stimmungsvolles Lichtermeer auf dem Weg zum Schützenplatz

Im Anschluss setzte sich der Martinszug bei angenehmen Temperaturen und bestem Wetter in Bewegung. Angeführt vom heiligen Martin hoch zu Ross zog die große Schar der Teilnehmer mit ihren bunt leuchtenden Laternen durch den Ort in Richtung Schützenplatz.

Für die passende musikalische Begleitung sorgte die Bergkapelle Katzwinkel, die mit traditionellen Martinsliedern zur festlichen Stimmung beitrug. Polizei, Feuerwehr Löschzug 3 Katzwinkel und der DRK-Zug Katzwinkel gewährleisteten die Sicherheit entlang des Zugweges.

Gegen 18.30 Uhr erreichten die zahlreichen Teilnehmer den Schützenplatz, wo sie bereits vom weithin sichtbaren Martinsfeuer empfangen wurden. Die lodernden Flammen bildeten einen stimmungsvollen Mittelpunkt des Abends und sorgten für eine besondere Atmosphäre.

Natürlich durfte auch die traditionelle Martinsbrezel nicht fehlen: Mehr als 240 Brezeln wurden an die Kinder und Jugendlichen verteilt und sorgten für zusätzliche Freude.

Ehrenamtliches Engagement macht Tradition lebendig





Fotos: Sascha Hombach

Für das leibliche Wohl hatten der Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel e. V. und der Elternausschuss der Kindertagesstätte Löwenzahn mit großem Engagement gesorgt. Mit viel Einsatz und guter Organisation trugen sie wesentlich dazu bei, dass die Martinsfeier für Jung und Alt zu einem rundum gelungenen Gemeinschaftserlebnis wurde. Einmal mehr zeigte sich dabei, dass die Pflege von Tradition und Brauchtum vom aktiven Miteinander in der Ortsgemeinde lebt. Ohne die tatkräftige Unterstützung der örtlichen Vereine, Organisationen und zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung kaum möglich.

Ein besonderer Dank gilt deshalb allen Beteiligten, die zum Gelingen der Martinsfeier beigetragen haben. Dazu zählen neben den Kindern und ihren Betreuerinnen insbesondere die Eltern und Erziehungsberechtigten, die Bergkapelle Katzwinkel, Polizei, Feuerwehr und DRK sowie der Elternausschuss der Kindertagesstätte Löwenzahn. Besondere Anerkennung verdient der Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel für seine tatkräftige Unterstützung und die herzliche Gastfreundschaft auf dem Schützenplatz.

Ein starkes Zeichen für gelebte Gemeinschaft

So bleibt die Martinsfeier 2026 nicht nur als stimmungsvoller Abend mit leuchtenden Laternen und einem eindrucksvollen Martinsfeuer in Erinnerung. Sie machte zugleich deutlich, wie wichtig Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und ehrenamtliches Engagement für ein lebendiges Dorfleben sind.

Die Botschaft des heiligen Martin, Licht und Wärme miteinander zu teilen und füreinander da zu sein, wurde an diesem Abend in Katzwinkel auf besondere Weise lebendig. Ein schönes Zeichen der Hoffnung und Zuversicht – und ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass Gemeinschaft dort wächst, wo Menschen gemeinsam etwas bewegen.



Ortsgemeinde Mittelhof

Fröhlicher Seniorennachmittag in Mittelhof

Zu einem geselligen Seniorennachmittag hat die Ortsgemeinde Mittelhof eingeladen. Ortsbürgermeister Franz Cordes und Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen, Berno Neuhoff, freuten sich mit dem Team des Seniorennachmittages, das alles bestens vorbereitet hatte. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Nachmittag in angenehmer Atmosphäre.



von links: Bürgermeister Berno Neuhoff, Franziska Brück, Beigeordneter Johannes Reifenrath, Ortsbürgermeister Franz Cordes und Manfred Baldus *Foto: Verwaltung*

Bei fröhlicher Musik wurde gemeinsam gesungen und gelacht.
Kaffee und Kuchen rundeten das gemütliche Beisammensein ab und boten Gelegenheit zu anregenden Gesprächen und persönlichem Austausch. Musikalisch sorgte der MGV Steckenstein und eine Band für beste Unterhaltung.
Ein besonderer Programmpunkt war die Ehrung der ältesten Gäste. Als älteste Teilnehmerin wurde Franziska Brück (Quadenhof) mit 86 Jahren ausgezeichnet. Ältester Teilnehmer war Manfred Baldus mit 82 Jahren.
Beide erhielten als Anerkennung ein kleines Präsent.
Der Nachmittag war geprägt von guter Stimmung und einem gelungenen Miteinander und bot den Gästen eine willkommene Gelegenheit, gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.
Ortsbürgermeister Franz Cordes und Bürgermeister Berno Neuhoff bedankten sich bei allen Teilnehmern und den fleißigen Helferinnen sowie bei Kaplan Andrzej Michal Bednarz von der katholischen Kirche und Pfarrer Michael Sprenger von der evangelischen Kirche Wissen.

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Mittelhof

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Ortsgemeinderat Mittelhof zur Verfügung gestellt.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 liegt mit dem Haushaushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 3.09, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Mittelhof haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten. Der Ortsgemeinderat Mittelhof wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Mittelhof, 17.11.2026
Ortsgemeinde Mittelhof
gez. Franz Cordes, Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Ortsgemeinderat Selbach (Sieg) zur Verfügung gestellt.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 liegt mit dem Haushaushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 3.10, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Selbach (Sieg) haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen.
   Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten. Der Ortsgemeinderat Selbach (Sieg) wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Selbach (Sieg), 26.11.2026
Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
gez.
Matthias Grohs
Ortsbürgermeister



Sonstiges

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

Am Mittwoch, den 02. Dezember 2026 sind die Behördenstandorte in Westerburg und in St. Goarshausen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen.
Ab Donnerstag, den 3. Dezember 2026 steht Ihnen unser Service wieder in vollem Umfang zur Verfügung.



Altersjubilare

26.11.1946	Hombach, Eva 57581 Katzwinkel (Sieg)	80 Jahre
27.11.1946	Rudolf, Christine 57537 Selbach (Sieg)	80 Jahre
26.11.1951	Heidiuk, Tetiana 57581 Katzwinkel (Sieg)	75 Jahre
26.11.1951	Stumpf, Wilhelm 57537 Wissen ST Köttingerhöhe	75 Jahre
02.12.1951	Tischler, Marlies 57581 Katzwinkel (Sieg)	75 Jahre
02.12.1956	Rödder, Gabriele 57587 Birken-Honigsessen	70 Jahre

Jugend- und Schulnachrichten

Kopernikus-Gymnasium Wissen



Tagebücher für ein besseres Schulklima

Die ChangeWriters-Methode an der Marion-Dönhoff-Realschule plus Wissen

„Schreiben wir heute wieder in unser Tagebuch?"
– Diese Frage, die man sonst eher selten in Schulfluren erwartet, ist in einigen Klassen der Marion-Dönhoff-Realschule plus Wissen inzwischen ganz selbstverständlich geworden.
Sie zeigt: Etwas hat sich verändert. Etwas Besonderes ist im Gange.



Foto: Marion-Döhnhoff-Realschule plus

Eine Fortbildung als Ausgangspunkt

Den Anstoß gab eine Lehrerfortbildung, an der kürzlich 15 Lehrerinnen und Lehrer der Schule teilnahmen. Im Mittelpunkt stand die sogenannte ChangeWriters-Methode – ein pädagogischer Ansatz, der weit über klassischen Unterricht hinausgeht.
Neben dem regelmäßigen Tagebuchschreiben umfasst die Methode auch erlebnispädagogische Übungen zum sozial-emotionalen Lernen, die darauf abzielen, das Miteinander in der Schule nachhaltig zu stärken.
Das übergeordnete Ziel ist dabei so einfach wie bedeutsam: ein besseres Schulklima – durch wertschätzende Beziehungen der Schülerinnen und Schüler untereinander, aber auch zwischen Jugendlichen und Lehrkräften. Denn eine Schule, in der man sich wohlfühlt, ist auch eine Schule, in der man besser lernt.

Das stille Zwiegespräch –
Schreiben als Brücke zwischen Schüler und Lehrer

Das Herzstück der Methode ist das persönliche Tagebuch. In regelmäßigen Schreibstunden halten die Jugendlichen fest, was sie bewegt – Gedanken, Erlebnisse, Sorgen, Träume. Ganz ohne Bewertungsdruck, meist ganz ohne Schreibvorgaben.
Anschließend entscheiden die Schülerinnen und Schüler selbst, ob sie ihre Einträge mit der betreuenden Lehrkraft teilen möchten.
Tun sie es, antwortet die Lehrkraft – ebenfalls schriftlich. So entsteht ein stilles Zwiegespräch: kein lautes Klassengespräch, kein Frontalunterricht, sondern ein ruhiger, persönlicher Austausch auf dem Papier. Die Lehrkraft schlüpft dabei in eine ungewohnte, aber wertvolle Rolle: Sie ist kein Bewertender, sondern ein empathischer Zuhörer.
Dieser geschützte Rahmen eröffnet neue Möglichkeiten.
Lehrerinnen und Lehrer lernen ihre Schülerinnen und Schüler von einer ganz anderen Seite kennen – als komplexe junge Menschen mit einem Leben jenseits des Klassenzimmers, mit außerschulischen Sorgen ebenso wie mit persönlichen Erfolgen, die im normalen Schulalltag oft unsichtbar bleiben. Und die Jugendlichen erfahren:
Ich werde gehört. Ich bin mehr als meine Note.

Von Los Angeles in die Wissener Klassenzimmer –
die Geschichte der Methode

Die Wurzeln der ChangeWriters-Methode reichen bis in die USA der späten 1990er-Jahrezurück.
Die amerikanische Lehrerin Erin Gruwell entwickelte ab 1997 unter dem Begriff „Freedom Writers" einen revolutionären pädagogischen Ansatz, mit dem sie an einer Schule in Long Beach, Kalifornien, sozial benachteiligte und von Gewalt geprägte Jugendliche durch das Schreiben erreichte – und veränderte. Ihre Geschichte wurde weltweit bekannt und 2007 sogar verfilmt.
Für den deutschen Schulkontext wurde die Methode von Jörg Knüfgen adaptiert und unter dem Namen ChangeWriters weiterentwickelt. Dabei wurden die Grundprinzipien beibehalten: das Tagebuchschreiben als Werkzeug zur Selbstreflexion, zur Persönlichkeitsentwicklung und zur Resilienzförderung – ergänzt um erlebnispädagogische Elemente, die auf die Bedürfnisse des deutschen Schulsystems zugeschnitten sind.
Das Ziel ist dabei stets dasselbe: nicht nur das Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler zu stärken, sondern auch ihren Bildungserfolg zu steigern.
Denn wer sich sicher und wertgeschätzt fühlt, kann besser lernen.

Die Resonanz: Schule als Ort der Ruhe und des Vertrauens

Die Reaktionen der Schülerinnen und Schüler sprechen für sich.
Die zumeist positiven Rückmeldungen zeigen, dass der Ansatz ankommt – dass Jugendliche den geschützten Raum des Tagebuchs annehmen und schätzen. Für viele ist die Schreibstunde ein wohltuender Gegenpol zum oft hektischen Schulalltag.
In diesen Momenten ist die Schule kein Ort des Leistungsdrucks, sondern ein Ort der Stille und des Vertrauens – unterbrochen nur durch das leise Kratzen des Stifts auf dem Papier.
Ein Bild, das berührt. Und das zeigt, wie viel Potenzial in einem einfachen Notizbuch stecken kann.

Ausblick: Ein Projekt mit Zukunft

Die Marion-Dönhoff-Realschule plus Wissen setzt mit der Einführung der ChangeWriters-Methode ein klares Zeichen: Bildung bedeutet mehr als Wissensvermittlung. Sie bedeutet, junge Menschen in ihrer Gesamtheit wahrzunehmen – mit ihren Stärken, ihren Unsicherheiten und ihrem Wunsch, gehört zu werden.
Das Engagement der 15 Lehrerinnen und Lehrer, die sich für diese Fortbildung entschieden haben, ist dabei ein wichtiger erster Schritt. Die Schule freut sich darauf, die Erfahrungen mit der Methode weiter zu sammeln, auszuwerten und – so die Hoffnung – langfristig in den Schulalltag zu integrieren. Denn wenn Schülerinnen und Schüler fragen: „Schreiben wir heute wieder in unser Tagebuch?", dann ist das vielleicht das schönste Zeichen dafür, dass Schule gelingt.

Erfolgreicher Martinsmarkt

Förderverein der Förderschule am Alserberg freut sich über Einnahmen von gut 1.000 Euro

Mit viel Engagement, liebevoll gestalteten Kleinigkeiten und einem Glücksrad war der Förderverein der Förderschule am Alserberg am Sonntag, dem 8. November 2026, auf dem Martinsmarkt vertreten.



Foto: Förderschule am Alserberg

Bei herbstlicher Atmosphäre lud der Stand in der Rathausstraße, gegenüber von PK-Fashion, Besucherinnen und Besucher zum Vorbeischauen, Stöbern und Verweilen ein. Neben den angebotenen Kleinigkeiten sorgte insbesondere das Glücksrad mit seinen kleinen Gewinnen für Freude und Unterhaltung.
Doch nicht nur das Angebot machte den Stand zu einem schönen Treffpunkt: Auch viele nette Gespräche und persönliche Begegnungen trugen zur gelungenen Marktteilnahme bei.
Am Ende des Tages konnte sich der Förderverein über Einnahmen von gut 1.000 Euro freuen. Ein großartiges Ergebnis, das ohne die Unterstützung, die Spendenbereitschaft und den Einsatz vieler helfender Hände nicht möglich gewesen wäre.
Der Förderverein bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die diesen erfolgreichen Tag möglich gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön für so viel Unterstützung und Verbundenheit mit unserer Schule!

Kindergartennachrichten

Ein Vormittag voller Lichter, Gemeinschaft und Martinsfreude in der Kita Kleine Hände

Mit einem gemütlichen Frühstück, einem kleinen Laternenumzug und einem ganz besonderen Besuch auf vier Hufen feierte die Kindertagesstätte Kleine Hände der Lebenshilfe Altenkirchen ein stimmungsvolles Sankt-Martins-Fest. Ein besonderer Vormittag voller leuchtender Laternen, fröhlicher Kinderstimmen und gemeinsamer Erlebnisse liegt hinter den Kindern der KiTa. Mit viel Liebe zum Detail wurde in der Kita ein abwechslungsreiches Sankt-Martins-Fest gestaltet, bei dem vor allem das Miteinander, die Gemeinschaft und der Gedanke des Teilens im Mittelpunkt standen.



Am Morgen starteten alle gemeinsam mit einem gemütlichen Frühstück in den Tag. In einer besonders stimmungsvollen Atmosphäre sorgten Kerzenschein und leise Musik für einen besinnlichen Rahmen. Bei Brot und weiteren Leckereien ließen es sich die Kinder schmecken. Natürlich durfte auch eine kleine Martinsüberraschung nicht fehlen: Nach der ersten Stärkung erhielt jedes Kind eine leckere Martinsbrezel, die anschließend mit großer Freude vernascht wurde. Gut gestärkt und voller Vorfreude machten sich die Kinder nach und nach mit ihren bunten Laternen auf den Weg zu einem kleinen Spaziergang in Richtung Park. Die liebevoll gestalteten Laternen und die festliche Musik sorgten unterwegs für eine schöne Martinsstimmung.
Im Park angekommen, wartete eine ganz besondere Überraschung auf uns: Sankt Martin besuchte die Kita gemeinsam mit seinen beiden Ponys! Die Freude und Begeisterung bei den Kindern waren groß. Sankt Martin nahm sich Zeit, den Kindern die Geschichte des heiligen Martin zu erzählen und
ihnen die Bedeutung dieses besonderen Festes näherzubringen. Dabei wurde deutlich, dass es an Sankt Martin um viel mehr als Laternen und Martinsbrezeln geht. Es geht um Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Mitgefühl und vor allem darum, miteinander zu teilen. Im Anschluss wurden gemeinsam Martinslieder gesungen.
Zurück in der KiTa wurde das Martinsfest in den Gruppen unterschiedlich gefeiert. Von Bilderbuchbetrachtungen, über Singkreise und Kreativangebote war alles dabei.
Ein besonderer Dank gilt unserem langjährigen Kooperationspartner, der Ponyschule Görsbachtal, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützt und sowohl die Ponys als auch Sankt Martin für unser Fest zur Verfügung gestellt hat. Durch diese wertvolle Zusammenarbeit werden besondere Begegnungen und unvergessliche Erlebnisse für die Kinder erst möglich. „Solche Kooperationen sind für unsere pädagogische Arbeit von großer Bedeutung. Sie bereichern unseren Kita-Alltag und ermöglichen den Kindern besondere Erfahrungen, die ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben werden“, betont die Leitung der Kindertagesstätte Anne Blum.
Am gleichen Abend trafen sich die Familien und Erzieher zum Martinsumzug in der Gemeinde Schönstein. Gemeinsam wurde gesungen, gelacht und ein schöner Umzug verbracht. Die Kindertagesstätte blickt auf ein erfolgreiches Martins-Fest zurück.

Kita St. Katharina übt Selbstverteidigung mit Retro Boxing

„Stopp! Ich möchte das nicht! “

Wie verhalte ich mich, wenn mir eine Situation unangenehm ist? Wie setze ich meine eigenen Grenzen und wie hole ich mir Hilfe? Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Vorschulkinder des Kindergartens St. Katharina in Schönstein. Anna und Mirsad vom Boxclub Retro Boxing e. V. aus Wissen besuchten die Einrichtung, um den Kindern auf spielerische und altersgerechte Weise Grundlagen der Selbstverteidigung näherzubringen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.



Foto: Kita St. Katharina

Im theoretischen Teil erklärten die Trainer, was Selbstverteidigung bedeutet und wie man sich in Situationen verhält, die sich nicht gut anfühlen. Auch wichtige Telefonnummern für den Notfall wurden besprochen.
Im praktischen Teil lernten die Kinder die richtige Boxstellung und das Halten der Deckung kennen. An den Schlagpolstern, den sogenannten Pratzen, übten sie die Grundschläge Jab (Führhand) und Cross (Schlaghand). Jedes Kind kam an die Reihe. Mit großer Begeisterung waren alle dabei und hatten sichtlich Freude an den Übungen.
Die Kita bedankt sich herzlich bei Anna und Mirsad vom in Wissen ansässigen Verein Retro Boxing für ihren Besuch und ihr Engagement. Der Vormittag war für die Kinder ein tolles Erlebnis und gab ihnen hilfreiche Anregungen, wie sie für sich eintreten und besonnen reagieren können.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evangelisch im Herzen von Wissen

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:
Sonntag, 29.11.2026 (erster Advent):
10:15 Uhr
Wissen: Gottesdienst der Frauenhilfe;
Diakonin Svenja Spille



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wissen

Gottesdienst: Jeden Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr
Treff für junge Erwachsene von 16-25 Jahren:
Jeden Freitag ab 20:00 Uhr
Schlossstraße 37, 57537 Wissen
www.evfreikirchewissen.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten des Seelsorgebereichs „Obere Sieg“

Samstag, 28. November
9:00 Uhr Wissen, Kreuzerhöhung Hl. Messe
10:00 Uhr Wissen, Kreuzerhöhung Beichte der Firmlinge
16:00 Uhr Wissen, Kreuzerhöhu Beichtgelegenheit

17:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Vorabendmesse musikalisch gestaltet von der Feuerwehrkapelle
17:00 Uhr	Katzwinkel, St. Barbara	Vorabendmesse
18:30 Uhr	Schönstein, St. Katharina	Vorabendmesse

Sonntag, 29. November

8:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe
9:00 Uhr	Elkhausen, St. Bonifatius	Hl. Messe
9:30 Uhr	Mittelhof, St. Marien	Hl. Messe
10:30 Uhr	Birken-Honigsessen, St. Elisabeth	Hl. Messe mit der Messgestaltung Bergkapelle
11:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe
16:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Adventskonzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle

Montag, 30. November

8:30 Uhr	Elkhausen, St. Bonifatius	Hl. Messe m. gem. JG. f.
18:00 Uhr	Birken-Honigsessen, St. Elisabeth	Adventlesen

Dienstag, 1. Dezember

8:15 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe bes. f. die Männer unserer Gemeinden
18:00 Uhr	Oettershagen, St. Michael Oett	Abendmesse
18:00 Uhr	Selbach, St. Anna	Hl. Messe

Mittwoch, 2. Dezember

8:15 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe bes. f. d. KFD
10:00 Uhr	Birken-Honigsessen, Seniorenheim Azurit	Wortgottesdienst
17:00 Uhr	Katzwinkel, St. Barbara	Hl. Messe m. gem. JG. gestaltet von der Bergkapelle

Donnerstag, 3. Dezember

8:00 Uhr	Birken-Honigsessen, St. Elisabeth	Frauen- und Seniorenmesse m. gem. JG
15:00 Uhr	Schönstein, St. Katharina	Hl. Messe Adventsfeier KFD
17:00 Uhr	Wissen, Krankenh.Kapelle	Euch. Anbetung
18:00 Uhr	Wissen, Krankenh.Kapelle	Rorate-Messe

Freitag, 4. Dezember Herz-Jesu-Freitag

8:15 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe mit gem. JG
18:00 Uhr	Mittelhof, St. Marien	Hl. Messe für alle Kranken unseres Seelsorgebereichs
19:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Probe für die Firmung

Samstag, 5. Dezember

9:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Hl. Messe
16:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Beichtgelegenheit
17:00 Uhr	Wissen, Kreuzerhöhung	Vorabendmesse Kolping-Gedenktag
18:30 Uhr	Schönstein, St. Katharina	Vorabendmesse



Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte in Hamm-Sieg, Gartenstraße 1.
Auch per Videokonferenz möglich.
Tel. 02682-8738

Sonntag, den 06.12.2026
10:00 Uhr „Warum sich von der Bibel leiten lassen?"

Donnerstag, den 10.12.2026
19:00 Uhr Bibellesen und Besprechung: Hesekiel 3-4

Jeder ist willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt.
Kontakt: **www.jw.org**

Vereine und Verbände

Alle Jahre wieder: JU im Kreis Altenkirchen ruft auf zur Weihnachtsbaumaktion

Die Junge Union im Kreis Altenkirchen schmückt kleine Weihnachtsbäume und bringt diese kostenlos zu Interessierten nach Hause. Die Aktion richtet sich vor allem an Senioren und alle anderen, die in diesem Jahr selbst keinen Baum aufstellen können.
Kreis Altenkirchen. „Weihnachten ist das Fest Jesu Geburt und ein Fest des Friedens. In diesem Jahr scheint die Botschaft aktuell denn je. In Zeiten von Unruhen und Verunsicherung wollen wir mit der Aktion ein Zeichen der Nächstenliebe setzen und positiv in den Advent einstimmen", so Robert Leonards, Kreisvorsitzender der Jungen Union.
Stellvertreter Alexander Stohl ergänzt:
„Mittlerweile ist die Weihnachtsbaumaktion bei uns festgesetzt.
Wir gehen jetzt bereits in die sechste Runde mit dem Verschenken der Tannenbäume und wollen damit den Beschenkten eine kleine Freude im Sinne der Nächstenliebe machen."
Hieran schließt sich auch JU-Schatzmeisterin Hannah Schuhen an: „Wir freuen uns, dass diese Aktion in den letzten Jahren immer auf eine hohe Nachfrage getroffen ist und es sich in unserem Kreisverband zur festlichen Tradition entwickelt hat."
Die Weihnachtsbäume werden in kleinen Töpfen am Nikolaus-Wochenende ausgeliefert. Die Bäume können nach den Feiertagen in den Garten oder einen Topf gepflanzt und müssen nicht entsorgt werden.
Wer selbst Interesse hat oder weiß, wer sich über einen Weihnachtsbaum freuen würde, kann sich per E-Mail an info@cduak.de oder telefonisch in der CDU-Kreisgeschäftsstelle unter 02742-9669635 melden. Anmeldungen sind bis einschließlich 25. November 2026 möglich.

HwK-Vollversammlung vertritt Arbeitgeber- wie Arbeitnehmerinteressen des Regionalhandwerks

22.100 Betriebe, 109.500 Beschäftigte, 7.340 Lehrlinge und ein „Parlament des Handwerks"

Die Vollversammlung der Handwerkskammer (HwK) Koblenz mit ihren 48 Mitgliedern vertritt als Parlament des regionalen Handwerks die Interessen von 22.100 Betrieben mit rund 109.500 Beschäftigten und 7.340 Lehrlingen. Zwei Drittel sind Vertreter der Arbeitgeberseite, ein Drittel der Arbeitnehmerseite.
Auf der jüngsten Vollversammlung wurde die Gesamtlage des Handwerks im Kammerbezirk skizziert sowie wichtige Beschlüsse für die weitere Entwicklung verabschiedet.
In seiner Begrüßungsrede griff HwK-Präsident Kurt Krautscheid, der die Vollversammlung leitete, die aktuelle politische Situation und ihren direkten Bezug zur Wirtschaftslage im Handwerk auf.
„Energiekrise, steigende Sozialversicherungskosten, Materialknappheit und Bürokratielasten setzen auch das Handwerk unter Druck. Entsprechend fällt die Beurteilung der Wirtschaftslage in den Betrieben aus. Das ist bestenfalls eine Seitwärtsentwicklung, beileibe aber kein Aufschwung." Für die kommenden Monate erwarten nur 77 Prozent der Betriebe eine zumindest befriedigende Geschäftslage „und sollte diese Prognose eintreten, wäre das der schlechteste Wert in den vergangenen fünf Jahren." Die Warnsignale seien unübersehbar. „Für einen echten Aufschwung brauchen unsere Betriebe vor allem Verlässlichkeit und wieder mehr Vertrauen in die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Wer eine Maschine anschafft, einen Betrieb erweitert, Beschäftigte einstellt oder einen Handwerksbetrieb übernimmt, trifft Entscheidungen für viele Jahre. Dafür brauchen Unternehmen Planungssicherheit, weniger Bürokratie, wettbewerbsfähige Energie- und Arbeitskosten sowie verlässliche politische Entscheidungen. Das wären starke Signale für mehr Investitionen!"
Die Zusammenarbeit mit den politischen Akteuren im Land erhielt gute Noten, „insbesondere zum Schwerpunktressort Wirtschaftsministerium unterhalten wir auch unter dem neuen Minister Michael Ebling gute und konstruktive Beziehungen." Dies gelte auch für die Zusammenarbeit mit Staatssekretärin Simone Schneider, der nach ihrem Wechsel ins Finanzministerium Christiane Luxem als neue Wirtschaftsstaatssekretärin folgt.

Vizepräsident Joachim Noll griff als Vertreter der Arbeitnehmerseite die aktuelle Debatte um die Reformen der Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung auf. Diese seien notwendig, „dürfen aber nicht auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen werden. Wir erwarten, dass die Lasten gerecht verteilt werden.
Als Arbeitnehmervertretungen wollen wir Veränderungen nicht verhindern, sondern gerecht gestalten."
Eine klare Absage erteilte Noll Leistungskürzungen zulasten der Beschäftigten, setzte sich in seiner Rede umso deutlicher für den Erhalt des Acht-Stunden-Tages und eine Stärkung der Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung im Betrieb ein.
Verabschiedet wurden durch die Vollversammlung eine Reihe wichtiger Entscheidungen, die maßgeblich auf die weitere Entwicklung des Handwerks im nördlichen Rheinland-Pfalz Einfluss haben werden. Für die Kammer stünden Investitionen in Ausbau und Anwendung der Künstlichen Intelligenz ganz oben auf der Agenda wie auch in die Sicherheit der Informationstechnik. Auch die Ausstattung der Bildungswerkstätten wird fortlaufend modernisiert. „Nur so sind wir in der Lage, unsere Aus- und Weiterbildungsangebote auf höchstem Niveau zu halten. Die bisher erzielten Ergebnisse sprechen für diese Strategie" und Kurt Krautscheid nannte beispielhaft für die „Talentschmiede Handwerkskammer" über 7.000 Lehrlinge als latente Nutzer der Bildungszentren wie auch 700 Meisterschüler und 400 Weiterbildungsteilnehmer. „Die Entscheidungen der Vollversammlungen sind auch auf deren Zukunftserfolg ausgerichtet."

Adventsfeier: Programmänderung der kfd Schönstein

Herzliche Einladung zum Adventsessen.
Das wiedergewählte Vorstandsteam der kfd, bestehend aus Ulrike Wagner, Rosemarie Maag und Martina Winninghoff gibt bekannt, dass am 03.12.2026 an Stelle des Adventskaffees alle Mitglieder und Förderinnen der kfd Schönstein zum adventlichen Abendessen in die Gaststätte Alte Post eingeladen sind.



Eröffnet wird die Adventsfeier mit einer besinnlichen Messe um 15.00 Uhr in St. Katharina Schönstein. Anschließend gehen die Frauen bei gutem Wetter gemeinsam nach Wissen, um bei einem gemütlichen Abendessen die stimmungsvolle Vorweihnachtszeit zu genießen.
Zur guten Planung bittet die kfd um frühestmögliche Anmeldung, spätestens bis zum 29.11.2026 bei allen Vorstandsfrauen mwinninghoff@t-online.de oder Mobil 0170-4338775.

Die Bühnenmäuse proben für ihr neues Theaterstück

In der kommenden Saison wird die Kriminalkomödie „Ehrensache" von Tina Segler auf die Bühne gebracht.
Zum Inhalt: Als Barbara von Hoheneck das Schloss ihres Großvaters erbt, hat sie nur einen Wunsch: Sie will das Anwesen möglichst schnell verkaufen. Allerdings gibt es im Testament einige Bedingungen, die die Erbin beachten muss.



v.l.: Steffi Schuhen, Anja Asbach, Jens Wöllner Foto: Bühnenmäuse

So muss sie mindestens ein Jahr in dem alten Gemäuer wohnen und darf das gewitzte Personal nicht entlassen. Merkwürdige Charaktere machen Barbara das Leben schwer, wie der Notar Klagenicht, der Graf Bernadotte und die Mitglieder eines Theaterensembles.
Die Zuschauer erwartet eine turbulente Kriminalkomödie mit aufregenden Momenten.
Bereits jetzt gibt es Eintrittskarten bei ‚der Buchladen' in Wissen und auf der Homepage der Theatergruppe unter
‚www.buehnenmaeuse-wissen.de'.
Aufführungen im kath. Pfarrheim Wissen:
Samstag, 6.3.2027 19 Uhr
Sonntag, 7.3.2027 15 Uhr
Mittwoch, 10.3.2027 19 Uhr
Samstag, 13.3.2027 19 Uhr
Sonntag, 14.3.2027 15 Uhr

Späte Ehrung für eine 43 Jahre alte Marathonleistung

Nachträglich ein weiterer Deutscher Rekord für Masters-Leichtathlet Franz Josef Schmidt
Der Masters-Leichtathlet Franz Josef Schmidt (LG Sieg/VfB Wissen) nahm am 13. März 1983 am sehr beliebten Marathonlauf im pfälzischen Kandel, damals startend für die TSG Oberursel, teil.
Mannschaftskamerad Hans Werner Pietschmann (Foto Bildmitte) gewann den Lauf in 2:20:45 h. Schmidt wurde Vierter (2:21.57 h) und Wolfgang Münzel (Foto links) Sechster (2:22:20 h). Das ergab die Gesamtzeit von 7:04:48,0 h), die zu diesem Zeitpunkt deutsche Jahresbestleistung aller Altersklassen bedeutete.



Schmidt erinnert sich noch gut an das Rennen:
„Wir drei Läufer hatten bereits eine Woche zuvor in Erlangen ebenfalls mit deutscher Jahresbestzeit nur knapp wenige Sekunden über dem Deutschen Rekord mit dem 3x25km-Team die Mannschaftswertung gewonnen.
Weil es damals kaum Citymarathonläufe im Bundesgebiet gab, suchten wir im Frühjahr die topfebene, mit sehr langen eintönigen Geraden, aber dennoch schnelle Strecke ohne anfeuernde Zuschauer aus, um unsere gute Form auszunutzen.
Die Starttemperatur lag bei null Grad Celsius.
Deshalb hatte ich mir noch schnell ein schwarzes T-Shirt über das Trikot gezogen. Nach der Hälfte des Rennens hatte sich eine Spitzengruppe von 10 Läufern herausgebildet, zu der wir auch gehörten. Bei Kilometer 40 steigerte Pietschmann dann von jetzt auf gleich gewaltig das Tempo und beendete siegreich seinen mutigen Schlussangriff.
Nach der Tempoverschärfung, die ich nicht mitgehen konnte, bewältigte ich dann alleine die letzten beiden Kilometer, wohl sicher wissend, dass eine neue persönliche Bestzeit (1980/2:25 h/Kandel im LG Sieg Trikot Vizerheinland-Pfalz-Meister) herausspringen würde.
Als ich im Kandeler Stadion einlief, vernahm ich 200 Meter vor dem Zielstrich die Zeitangabe, die 2:21:30 h lautete. Dass war für mich Motivation genug, nochmals alle Reserven zu mobilisieren, um die 2:22 h zu unterbieten, was mir dann tatsächlich mit 2:21:57 h auch gelang. Somit ging der Einzel- und Mannschaftssieg an uns drei Läufer."



Kürzlich stöberte Schmidt in seinen gespeicherten Erinnerungen seiner Marathonlaufkarriere.
Dabei fiel ihm auf, dass diese Mannschaftsurkunde eine Zeit enthielt, die besser war als der in der nationalen Rekordliste ausgewiesene deutsche M30-Rekord des OSC Berlin.
Der nun sich anschließende Kontakt zum DLV-Statistiker Andreas Müller bestätigte die Entdeckung des LG Sieg-Mastersläufers.
Andreas Müller schrieb ihm in einer Email:
„Im Januar wird die Rekordliste korrigiert!"

Mitgliederversammlung der kfd Schönstein

Am 12. November traf sich die kfd Schönstein zur Mitgliederversammlung. Nach einer schönen Frauenandacht, vorbereitet von Ulrike Wagner, gab es Kaffee und Kuchen. Rosemarie Maag berichtete über die letzten zwölf Monate und legte die Kassenführung offen.
Die Kassenprüferinnen Cornelia Weller, Andrea Rapuano und Anke Kessler bescheinigten eine ordentliche Kassenführung und baten die Mitglieder um Entlastung des Vorstands. Der Wahlausschuss, bestehend aus Beate Schmidt, Bärbel Selbach und Birgit Quast berichteten von ihren Bemühungen um weitere Vorstandsmitglieder.
Anschließend wurden das bisherige Vorstandsteam Martina Winninghoff, Ulrike Wagner, Rosemarie Maag sowie die Kassenprüferinnen in ihrer ehrenamtlichen Aufgabe wiedergewählt.
Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung der langjährigen Mitglieder.
In diesem Jahr wurden Stephanska Müller-Kordovska für 25 Jahre, Bärbel Selbach und Resi Orthen für 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Irmgard Ersfeld konnte sogar für 50 Jahre treue Mitgliedschaft gedankt werden, wovon sie fast 25 Jahre als Mitarbeiterin die kfd unterstützte. Getoppt wurde diese langjährige Treue von Isolde Enderlein, Else Boketta, Therese Görgen und Gerta Quast.
Diese Frauen sind bereits seit 65 Jahren aktives Mitglied!



Vorstand mit Kassenprüferinnen und Wahlausschuss
Foto: Cornelia Weller, kfd Schönstein

Allen Jubilarinnen ein herzliches Dankeschön für ihre langjährige Unterstützung der solidarischen Frauengemeinschaft. Allen ein herzliches Dankeschön für die vielen wunderbaren gemeinsamen Stunden bei Festen, Ausflügen und Andachten.
Danke! Mit ihrer Mitgliedschaft geben sie den Frauen eine Stimme in Kirche und Gesellschaft. Mit ihren Beiträgen unterstützen sie Frauen in vielfältiger Weise.
Demokratische Rechte wie Gleichberechtigung und Toleranz sind keine Selbstverständlichkeiten. Es braucht Menschen, die sich in Gemeinschaften bündeln und dafür einstehen. Die kfd hofft auf viele weitere Jahre mit gemeinsamen Begegnungen und Austausch.
Einige Jubilarinnen konnten an der Versammlung nicht teilnehmen. Ihnen wird die Urkunde und das Geschenk nach Hause gebracht.
Zum Schluss lud der Vorstand zur Adventsfeier am 03.12.2026, der gemeinsamen Frauensitzung mit der kfd Wissen am 16. und 17. Januar sowie zum Wintercafé am 21.02.2026 ein. Letzteres wird mit Caféhausmusik am Cello und Keyboard begleitet wird.

Dr. Michael Theis referierte bei der Kolpingfamilie Wissen

Was tun bei einer Herzschwäche?



v. l.: Richard Walter und Dr. Michael Theis
Foto: Mechthild Walter

Auch gesundheitliche Themen gehören zu den regelmäßigen Programmpunkten bei den Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Wissen und Dr. Michael Theis, der seit Jahren in seiner Heimat an der Sieg eine Praxis betreibt, war jetzt zum wiederholten Male der Einladung gefolgt, um über Krankheiten und deren Folgen zu referieren.
Wenn das Herz als der Motor des menschlichen Körpers schwächer wird, spricht man von einer Herzinsuffizienz. In einem gut besuchten Vortrag bei dem Wissener Traditionsverein widmete sich der örtliche Arzt jetzt im Kolpingraum des katholischen Pfarrheims diesem Thema.
Zunächst erläuterte er eine Übersicht zu Aufbau und Funktionsweise des Herzens, um dann auf die möglichen Gründe für eine „Herzschwäche" zu sprechen zu kommen.
Diese Ursachen können sehr vielfältig sein: Bluthochdruck, Störungen von Rhythmus und Klappenfunktion, sowie natürlich auch ein Herzinfarkt. Als typische Symptome gelten nachlassende Belastbarkeit, Atemnot, Herzrasen und Rhythmusstörungen. Bei ersten Anzeichen einer Herzschwäche gilt es sofort über die Notrufnummer 112 Hilfe herbei zu rufen. Zur Behandlung zählen neben der medikamentösen Therapie durch den Arzt eine ausgewogene Ernährung, leichter Sport zum Beispiel in einer Herzsportgruppe oder auch Nordic-Walking. Michael Theis stand auch gerne für die Beantwortung der unterschiedlichsten Fragen der Anwesenden zur Verfügung. Zum Abschluss der Veranstaltung bedankte sich der Vorsitzende der Kolpingsfamilie, Richard Walter, bei dem Referenten mit einem Blumenstrauß für den informativen Vortrag und wünschte ihm und seinen Kollegen viel Erfolg an dem demnächst neu zu beziehenden Praxisstandort am Platz des Wissener Jahrmarkts neben der Westerwaldbank.

Skibasar des Ski-Club Wissen

Gut und günstig in die Wintersaison starten



Foto: Ski-Club Wissen e.V.

Es müssen nicht immer die neuesten Ski sein. Gerade bei Wintersportausrüstung lohnt sich ein Blick auf gut erhaltene Gebrauchtware. Denn häufig sind Ski, Snowboards und die dazugehörige Ausrüstung noch in einem hervorragenden Zustand und dabei deutlich günstiger als Neuware.
Eine gute Gelegenheit, sich für die kommende Wintersaison auszustatten, bietet der traditionelle Skibasar des Ski-Club Wissen e.V.



Dieser findet am **Sonntag, 6. Dezember 2026, in Kooperation mit Sport Messerer in der Brandeck-Hütte an der Kolpingstraße in Wissen statt.**
Wie in den vergangenen Jahren erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot rund um den Wintersport. Neben Carving-Ski und Snowboards werden auch Skischuhe, Helme sowie passende Wintersportbekleidung angeboten. Dabei können sowohl gebrauchte als auch neue Artikel direkt vor Ort begutachtet und auf ihre Qualität geprüft werden - ein klarer Vorteil gegenüber dem Kauf im Internet.
Mit Sport Messerer steht dem Ski-Club Wissen ein erfahrener Partner rund um den Wintersport zur Seite. Durch die Zusammenarbeit profitieren die Besucher nicht nur von einem vielfältigen Angebot an gebrauchten und neuen Wintersportartikeln, sondern auch von fachlicher Kompetenz und Beratung. So lässt sich vor Ort die passende Ausrüstung finden - ganz gleich, ob für Einsteiger, Familien oder erfahrene Wintersportler.
Die Termine im Überblick:
10.00 bis 12.00 Uhr: Annahme und Abgabe der Wintersportartikel
13.00 bis 16.00 Uhr: Verkauf der Skiartikel
16.00 bis 17.00 Uhr: Abholung der nicht verkauften Artikel

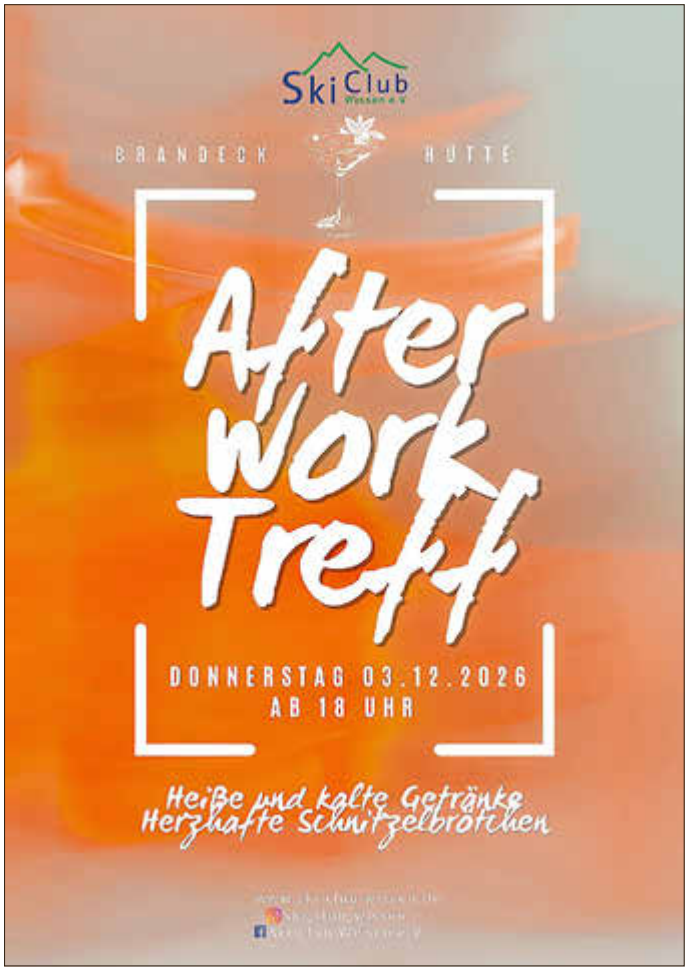
Für fachkundige Unterstützung ist ebenfalls gesorgt: Die Übungsleiter der DSV-Skischule des Ski-Club Wissen stehen den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite und helfen dabei, die passende Ausrüstung zu finden. Der Skibasar bietet darüber hinaus Gelegenheit, den Ski-Club Wissen und sein vielfältiges Vereinsangebot näher kennenzulernen. Das Programm umfasst mittlerweile zahlreiche Aktivitäten über das gesamte Jahr hinweg. Weitere Informationen zum Verein und seinen Angeboten gibt es auf der Homepage unter www.ski-club-wissen.de.
Der Ski-Club Wissen e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Skibasar. So kann die Wintersaison bestens vorbereitet und vielleicht sogar mit dem einen oder anderen Schnäppchen eingeläutet werden.

Ski-Club Wissen lädt zum gemütlichen Afterwork-Treff in die Brandeck-Hütte ein

Freunde treffen, gemeinsam genießen und den Alltag hinter sich lassen: Der Ski-Club Wissen lädt erneut zu einem geselligen Afterwork-Abend in die idyllisch gelegene Brandeck-Hütte ein.



Unter dem Motto „Freunde treffen, Jung und Alt" steht das gemütliche Miteinander im Mittelpunkt. Ganz ohne festes Programm, dafür mit viel Zeit für nette Gespräche, neue Begegnungen und gesellige Stunden, bietet der Afterwork-Treff die perfekte Gelegenheit, den Arbeitstag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Die Veranstaltung hat sich längst zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens entwickelt. Ob Vereinsmitglied oder Gast – jeder ist herzlich willkommen. In der urigen Brandeck-Hütte oberhalb von Wissen können Besucher bestehende Kontakte pflegen, neue Bekanntschaften schließen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen.
Der nächste Afterwork-Treff findet am **Donnerstag, 3. Dezember 2026, ab 18 Uhr**, statt.
Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben einer Auswahl an heißen und kalten Getränken dürfen sich die Gäste auf frisch zubereitete, herzhafte Schnitzelbrötchen freuen, die den gemütlichen Hüttenabend auch kulinarisch abrunden.
Damit der Verein besser planen kann, wird um eine kurze Anmeldung per E-Mail an **info@ski-club-wissen.de** gebeten. Der Ski-Club Wissen freut sich auf zahlreiche Besucher, gute Gespräche und einen geselligen Abend in gemütlicher Hüttenatmosphäre. Denn manchmal braucht es nicht viel, um einen schönen Feierabend zu verbringen: nette Menschen, gutes Essen und einen Ort zum Wohlfühlen.



Advents-Brunch-Konzert am 29.11.2026

DAS gemütlichste, leckerste Konzert der Vorweihnachtszeit!
Die Musikschule Klanglabor-k aus Wissen-Schönstein veranstaltet am Sonntag, den 29.11. ein Konzert der etwas anderen Art im Foyer des Kulturwerks: Ein Advents-Brunch-Konzert, Beginn 11 Uhr.
Musikalisch wird ein enorm breites Spektrum von klassischem Englischhorn-Duo bis Rockband geboten, dazu ein leckeres zweites Frühstück – so kann die Adventszeit kommen! Es musizieren Schüler, Freunde und Lehrkräfte aus dem Klanglabor-k gemeinsam, immer neu gemischt, gerührt und nicht geschüttelt. Mit Experimentierfreude werden bekannte Stücke neu interpretiert, auch ein paar Weihnachts-Klassiker bekommen ein neues Gesicht.
Der Eintritt ist frei, über eine Spende zur Deckung der Kosten freut sich der Musikschul-Spar-Frosch. Viel Spaß beim Entdecken, Schmunzeln und Wiedererkennen mit unseren kleinen und großen Musikern wünscht das Team vom Klanglabor-k!



Treffen der ehemaligen Königinnen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Schönstein

Am Samstag dem 14.11.2026 trafen sich die ehemaligen Königinnen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft von Schönstein. Treffpunkt war die „alte Schmiede" in Schönstein. Vor dort brach man zu einer kleinen Wanderung über die Siegpromenade in die Vorstadt nach Wissen auf und kehrte bei Klaus Stangier im „Old Bakery" ein.



Es war ein schöner Abend an dem 13 Königinnen teilnahmen, unter Ihnen auch die amtierende **König Sarah Leidig**, über deren Teilnahme man sich sehr freute und die herzlich in die Runde aufgenommen wurde.

Es war ein gelungener Abend bei dem viel gelacht wurde und sich über die vergangenen Schützenfeste ausgetauscht wurde.
Viele Anekdoten von früheren Jahren wurden zum Besten gegeben.
Wenn es auch bei vielen der Königinnen nicht vorher geplant war und man es vorher auch nicht unbedingt wollte, so waren sich am Ende doch alle einig, dass man es nie bereut hat Schützenkönigin in Schönstein gewesen zu sein.
Wir freuen uns schon auf unser nächstes Treffen im nächsten Jahr und sind schon ganz gespannt, wen wir denn im Jubeljahr 2027 neu in unseren Reihen begrüßen dürfen.
Ein Dank geht an Klaus Stangier und sein Team für die tolle Bewirtung.

Tafel Wissen sucht Verstärkung

Die Tafel Wissen sucht ehrenamtliche Fahrer:innen und Beifahrer:innen, die mit Freude in einem netten Team mitarbeiten möchten.
Gesucht werden Personen mit einer aktuellen PKW Fahrerlaubnis, die Donnerstag und/oder Freitag morgens in wöchentlichem oder 14-tätigem Rhythmus (nach Absprache) Lebensmittel in diversen Geschäften in einem Umkreis von bis zu 40 km abholen und zur Tafel bringen.
Dazu gehört auch die Be- und Entladung der Fahrzeuge.
Wer Interesse an solch einer ehrenamtlichen Tätigkeit hat, kann sich gerne unter der Tel.: 02742 91 10 10 melden.

Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Wisserland

Frischer Wind und treue Mitglieder

Kürzlich kam der SPD-Ortsverein Wisserland zu seiner Jahreshauptversammlung zusammen – ein Abend, der ganz im Zeichen von Zusammenhalt, wertvollen Traditionen und einem optimistischen Blick nach vorn stand.



v. l. Jürgen Linke (ehemalige 1.Vorsitzender), Joachim Baldus (alter und neuer 2.Vorsitzender) Andre Kraft (neuer 1. Vorsitzender) Karl-Heinz Klein(ehemaliger Kassierer) Foto: Ortsverein

Ein besonders emotionaler Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen der vielen langjährigen Mitglieder.
Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Günter Blum, Ulrike Matthes, Gunter Matthes, Rolf Josef Schmidt, Martin Röck und Frank Röck.
Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Martin Kaster und Astrid Freese-Sauer
Die Jubilare wurden neben einer Urkunde mit einem kleinen Präsent und großem Applaus für ihr jahrzehntelanges Engagement gefeiert.
Im Anschluss stand der formelle Teil mit den Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.
Ein besonderer Dank galt dem scheidenden 1. Vorsitzenden Jürgen Linke, der den Ortsverein über viele Jahre mit viel Herzblut geprägt hat.
Nachdem der bisherige Vorstand entlastet wurde, schlug die Stunde des Wechsels und der Kontinuität. André Kraft wurde zum neuen Ortsvereinsvorsitzenden gewählt. Als stellvertretender Vorsitzender wurde Joachim Baldus in seinem Amt bestätigt. Auch der übrige Vorstand wurde neu gewählt und sieht folgendermaßen aus: Schriftführer Sebastian Schwan, Kassierer Antonio Parisi Beisitzer sind Kerstin Breidenbach Waldemar Roos, Danilo Schmidt, Karl-Heinz Klein, Stefan Sockel, Bernhard Klappert, Jürgen Linke.



Der neue Vorstand von links: Sebastian Schwan, Stefan Sockel, Kerstin Breidenbach, Joachim Baldus, Waldemar Roos, Andre Kraft, Karl-Heinz Klein, Antonio Parisi, Jürgen Linke, Bernhard Klappert Foto: Ortsverein

Der frisch gewählte Vorsitzende André Kraft bedankte sich herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und warf direkt einen Blick auf das gesellige Beisammensein zum Jahresausklang: Er lud alle Mitglieder und Freunde herzlich zur kommenden Weihnachtsfeier ein, die am 03.12.2026 um15:00Uhr im „Aufwärts" Gerichtstraße 34 stattfindet (bitte anmelden).
Der SPD-Ortsverein Wisserland versteht Politik vor Ort als gemeinsamen Weg. Deshalb sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu eingeladen, sich aktiv einzubringen, ihre Wünsche zu äußern und Anregungen direkt an den Ortsverein heranzutragen.
„Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft und einen lebendigen Austausch mit Ihnen allen!"

Kämpferischer Heimsieg

SSV 95 Wissen bewahrt in Schlussphase die Nerven und schlägt Rhein-Nette II mit 29:26

Unter denkbar schwierigen Vorzeichen ging der SSV 95 Wissen in das Heimspiel der Bezirksoberliga gegen die zweite Vertretung des HSV Rhein-Nette. Zu den ohnehin schmerzlichen Ausfällen der Langzeitverletzten Max und Tim Walterschen, Sebastian Schumann und Rudolf Schulz gesellten sich kurzfristig auch noch Torwart Daniel Reifenrath, Rückraumspieler Philip Mosen sowie die Außen Sebastian Stahl und Lennard Böhnlein. Die Devise gegen die Gäste war somit klar: Mit den verbliebenen Kräften haushalten und über diszipliniertes Agieren zum Erfolg kommen.



Umso wichtiger war es, dass Torwart Jan Kilian kurzfristig reaktiviert werden konnte und Außen Bastian Nickel ebenfalls wieder zur Verfügung stand. Vor allem Kilian drückte der Partie in der ersten Halbzeit mit zahlreichen Paraden seinen Stempel auf.
Gestützt auf diese bärenstarke Defensive ließ Wissen den Gästen aus Andernach im ersten Durchgang kaum Luft und setzte sich phänomenal bis auf 8:1 ab. Bis zur Pause konnte sich Rhein-Nette zwar etwas heranarbeiten, doch mit einem verdienten 14:10-Vorsprung ging es für den SSV in die Kabinen.



Auch nach dem Seitenwechsel versuchte der Gegner, den Druck zu erhöhen und das Spiel zu drehen, doch die Wissener konnten das Aufbäumen zunächst abwehren.
Wie schon im letzten Spiel gegen Römerwall zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Resilienz, um Rückschläge wegzustecken und sich die Kräfte clever einzuteilen. Zwar kam Rhein-Nette in der Endphase nochmals auf zwei Zähler heran (24:22 und 27:25), doch der SSV stand stabil genug, um in den entscheidenden Momenten stets die passende Antwort parat zu haben und den 29:26-Heimsieg über die Zeit zu bringen.
Somit stehen die Wissener Herren mit 8:4 Punkten auf einem guten dritten Platz in der Tabelle der Bezirksoberliga.
Die nächste schwere Aufgabe wartet in zwei Wochen auf den SVV95 Wissen – auswärts gegen die HSG Westerwald.
Es spielten für den SSV 95 Wissen:
Jan Christopher Kilian, Philip Hombach (6/3), Niklas Diederich (10/6), Lukas Leidig (6), Niklas Scholz (3), Fabian Brenner (2), Christopher Nickel (1), Bastian Nickel (1), Bastian Zeuner, Julian Hering.

Luftgewehr-Bundesliga: Wissener SV verpasst zweiten Saisonsieg hauchdünn

Nach dem ersten Saisonsieg gegen Ohligs wollte der Wissener SV in der 1. Luftgewehr-Bundesliga Nord nachlegen.
Gegen die SB Freiheit lieferte sich die Mannschaft in Bergkamen einen Wettkampf auf Augenhöhe, musste sich am Ende jedoch knapp mit 2:3 geschlagen geben. Auch die Gesamtringzahl von 1.970 zu 1.975 zeigt, wie eng die Begegnung war.



Für den sportlichen Höhepunkt aus Wissener Sicht sorgte Max Ohlenburger. Mit drei perfekten 100er-Serien und insgesamt 399 Ringen zeigte er eine herausragende Leistung.
Seine Gegnerin Luisa Rühling erzielte 395 Ringe – der erste Einzelpunkt ging damit an Wissen.
Um den zweiten Punkt musste Sophie Scholz deutlich länger kämpfen. Sie und Moritz Faltinat beendeten ihre Duelle mit jeweils 393 Ringen, sodass die Entscheidung im Stechen fiel. Dort behielt Scholz die Nerven: Mit einer Neun setzte sie sich gegen Faltinats Sieben durch und sicherte dem Wissener SV den zweiten Einzelpunkt.
In den übrigen drei Duellen hatte die SB Freiheit knapp die Nase vorn. Amalie Evensen schoss starke 397 Ringe, unterlag Aleksandra Pietruk aber um zwei Ringe. Franziska Stahl musste sich Dean Uljee mit 390 zu 393 Ringen geschlagen geben. Marvin Giegling kam auf 391 Ringe; Melanie Rosenthal entschied dieses Duell mit 395 Ringen für Freiheit.
So blieb der Wissener Mannschaft trotz zweier gewonnener Einzelduelle und einer insgesamt engen Begegnung der zweite Saisonsieg verwehrt. In der Tabelle steht der SV weiterhin auf Platz neun. Die nächsten Chancen auf wichtige Mannschaftspunkte bieten sich am 5. und 6. Dezember in Gelsenkirchen: Dann trifft Wissen auf den SV Kamen und den BSV Buer-Bülse.

Der Bürgertreff Wissen lädt ein

Weihnachten bei uns und anderswo
Interkulturelles Programm zum Mitmachen für Jung und Alt



Foto: Aleksandra Guslov

Drei Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene stehen im Dezember auf dem Programm. Zu allen lädt der Bürgertreff Wissen, Marktstr. 8, herzlich ein.

Weihnachtliches Basteln für Kinder
Freitag, 4.12.26, von 16 bis 18 Uhr. Kinder im Alter von sechs bis 11 Jahren können mit uns basteln und mit ihrer Kreativität Weihnachtszauber in den Bürgertreff bringen.
Die fertigen Arbeiten werden die Fenster des Bürgertreffs schmücken und können später mit nach Hause genommen werden.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Um Spenden für den Bürgertreff wird gebeten.
Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt. Wer mitmachen möchte, melde sich an unter: aleksandraguslov@yahoo.com

Geschichten und Lieder für Jung und Alt
Dienstag, 8.12.26, von 14.30 bis 16.30 Uhr. Während des Offenen Treffs singen wir gemeinsam Weihnachtslieder und erzählen uns Geschichten aus aller Welt.
Die Teilnahme ist kostenlos. Um Spenden für den Bürgertreff wird gebeten.

Krippenwanderung und Vorweihnachtsstimmung
Samstag, 19.12.26. Um 16.45 Uhr Treffen im Bürgertreff, von hier geht's zum Krippenweg durch die Wissener Innenstadt.
Zu diesem Rundgang lädt das katholische Familienzentrum Altenkirchen ein. Anschließend kommen wir im Bürgertreff gemütlich zusammen (bis 18 Uhr). Die Teilnahme ist kostenlos.
Um Spenden für den Bürgertreff wird gebeten.

Bildung trifft Entwicklung
ENGAGEMENT GLOBAL

Anmeldung:
Die Plätze sind begrenzt.
Wer mitmachen möchte, melde sich an unter:
aleksandraguslov@yahoo.com
Die Veranstaltungsreihe wird aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung über das Programm „Bildung trifft Entwicklung" von Engagement Global gefördert.

Frische Ideen und interessante Gespräche

Förderverein Siegtalbad e.V. präsentiert sich beim Wissener Martinsmarkt



Foto: Klaus Leonards

Neue Impulse zur Verschönerung des Siegtalbades diskutieren die Mitglieder des Fördervereins Siegtalbad e.V. nicht nur bei Veranstaltungen im Bad sondern auch mit der interessierten Öffentlichkeit. So konnten kürzlich und aus Anlass des Martinsmarktes in der Wissener Innenstadt viele neue Anregungen aufgenommen werden, um die Aufenthaltsqualität für das „kühle Nass" im Wisserland weiter zu verbessern. Bei bestem Herbstwetter haben sich die Vorstandsmitglieder mit einem Informationsstand präsentiert und die Ideen von Familien, Sportlern und interessierten Bürgern aufgenommen.
Ebenso konnten Neumitglieder für die ehrenamtliche Vereinsarbeit gewonnen werden. Auch im kommenden Jahr wird der Förderverein Siegtalbad e.V. seine Öffentlichkeitsarbeit fortsetzen.

JSG Wisserland F2

Ein starkes Team braucht starke Partner!
Unsere F2 darf sich über brandneue Stadionjacken freuen!
Damit sind unsere Kids bestens für die kalten Tage und jedes Wetter gewappnet.



Foto: Aziz Saado

Ein ganz besonderer Dank geht an Muhammed Efecan und seine Firma ME Gebäudetechnik GmbH, die uns mit diesem tollen Sponsoring unterstützen. Es ist schön, solche Partner an unserer Seite zu haben, die unseren Nachwuchs fördern und unseren Verein unterstützen. Im Namen der gesamten F2 sagen wir von Herzen DANKE für diese großartige Unterstützung!

Die KfD Birken-Honigsessen informiert









HoKa-News: Tischtennis

Erste und Dritte siegen jeweils 6:4 in Weitefeld

Erfolgreich verliefen unsere Gastspiele in Weitefeld. Bereits am Freitagabend feierte die Erste als Aufsteiger in der Kreisliga den 1.Saisonsieg und kletterte nach nun drei ungeschlagenen Spielen auf Platz 8 im Zehnerfeld der Tabelle. Die Dritte zog am Samstagnachmittag nach und verteidigte die Tabellenführung in der 3.Kreisklasse.

Kreisliga, 7. Saisonspiel:

TuS Weitefeld/Langenbach IV - TTSG Katzwinkel/Honigsessen I 4:6

TTSG-Punkte: Andreas Röttgen/Philip Buchen, Philip Buchen (2), Andreas Röttgen, Heribert Rosenbauer, Steffen Kapp

Trotz 1:4-Rückstand holte unsere Erste im Kreisoberhaus als Neuling den ersten Saisonsieg und kletterte in der Tabelle auf Platz 8. Nach dem 1:1 in den Doppeln agierten die Gastgeber in den ersten Einzeln stark und schienen beim Stand von 4:1 einem klaren Heimsieg entgegenzusteuern. Doch Philip Buchen gab mit dem 2:4 den Startschuss für die Aufholjagd unserer TTSG. Im zweiten Einzeldurchgang gab es dann nur noch Erfolge unserer Ersten durch Röttgen und Rosenbauer am oberen sowie nochmal Buchen und Kapp am unteren Paarkreuz. Damit blieb Buchen nach dem Spiel in Dermbach zum zweiten Mal in Folge ungeschlagen. Bei 4:10 Punkten konnte man sich so an den bezwungenen Tabellensechsten (5:11 P.) herankämpfen und blieb nach zwei Unentschieden vorher in Alsdorf und Dermbach zum drittenmal auswärts ungeschlagen, ist nach dem schweren Auftaktprogramm gegen die Spitzenteams nun endgültig in der Liga angekommen.

Kreisliga, 6. Saisonspiel (Nachtrag):

VfL Dermbach IV - TTSG Katzwinkel/Honigsessen I 5:5

TTSG-Punkte: Andreas Röttgen/Philip Buchen, Philip Buchen (2), Andreas Röttgen, Steffen Kapp

Bedingt durch einen Eingabefehler der Gastgeber bei der Ergebnisübermittlung und der verspäteten Korrektur der Tabelle hier ein Nachtrag vom vorletzten Wochenende. Beim aktuellen Tabellensiebten (5:11 P.) sah es für unsere Erste nach einem starken ersten Einzeldurchgang sogar nach einem Auswärtssieg aus.

Die Doppelumstellung fruchtete und so holten Röttgen/Buchen den ersten Doppelsieg in der Kreisliga. Davon beflügelte ging unsere TTSG sogar mit 4:2 durch Siege von Röttgen, Buchen und Kapp in Führung. Im zweiten Einzeldurchgang kämpfte sich der VfL aber heran und am Ende gab es ein umkämpftes 5:5, wobei Philip Buchen auch sein zweites Einzel gewann und bester Punktesammler war.

3.Kreisklasse, 8.Saisonspiel:

TuS Weitefeld/Langenbach V - TTSG Katzwinkel/Honigsessen III 4:6

TTSG-Punkte: Günter Morjan/Frank Leidig, Jannis Röttgen/Benedikt Behner, Jannis Röttgen (2), Benedikt Behner (2)

Beim Tabellenletzten konnte Spielführer Frank Leidig leicht verletzt nur im Doppel mitwirken, holte dort mit Günter Morjan aber gegen das Topdoppel der Gastgeber einen überzeugenden Dreisatzsieg. Ebenso ohne Satzverlust blieben Röttgen/Behner am Nebentisch und so stand es schnell 2:0.

Diesen Vorsprung gab unsere Dritte bis zum 6:4-Endstand nicht mehr ab, Jannis Röttgen und Benedikt Behner gewannen ihre beiden Einzelspiele und blieben so in Weitefeld komplett ungeschlagen. Bei 12:4 Punkten konnte die Dritte im letzten Vorrundenspiel die Tabellenführung verteidigen und beendet die Hinrunde bei 5 Siegen, 2 Remis und nur einer Niederlage schon sehr erfreulich und überraschend mindestens auf einem guten 3.Platz.

Patzen die beiden Konkurrenten noch bis zum Hinrundenschluss in weiteren Spielen, ist sogar die Herbstmeisterschaft oder mindestens auch noch Aufstiegsplatz 2 drin.

Die einzige Niederlage gab es stark ersatzgeschwächt anfangs in Brachbach, dem ersten Gegner in der Rückrunde am 22.Januar in Honigsessen, wo dann möglichst in Bestbesetzung Revanche angesagt ist.

Novemberkaffee des Obst- und Gartenbauvereins Niederhövels-Mittelhof am Samstag, den 14.11.2026

Bei gemütlicher Atmosphäre konnten wir gemeinsam viele schöne, fröhliche und gesellige Stunden verbringen. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit für nette Gespräche, schöne Begegnungen und einen geselligen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Besonders großen Anklang fand unser reichhaltiges Kuchenbuffet. Mit einer vielfältigen Auswahl an leckeren Torten, Kuchen, Muffins und frisch gebackenem Kartoffelbrot war für jeden Geschmack etwas dabei. Die vielen selbstgemachten Köstlichkeiten luden zum Genießen und Verweilen ein.

Im Anschluss sorgte die traditionelle Tombola für Spannung und Freude. Zahlreiche attraktive Gewinne warteten auf ihre neuen Besitzerinnen und Besitzer. Von liebevoller Handarbeit über schöne Dekoartikel bis hin zu Blumen, Pflanzen und nützlichen Gartenartikeln war eine bunte Vielfalt an Preisen vertreten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihren großzügigen Tombolapreisen sowie den zahlreichen Kuchen- und Tortenspenden zum Gelingen dieses gelungenen Nachmittags beigetragen haben. Ohne diese Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Ausblick
Bereits heute möchten wir auf unsere Jahreshauptversammlung im Frühjahr hinweisen.
Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Außerdem freuen wir uns, schon jetzt eine besondere Aktion für das Jahr 2027 ankündigen zu können: Geplant ist eine **Tauschbörse für Blumen-, Stauden-, Kräuter- und Gemüsepflanzen**.
Hier sollen Gartenfreunde die Möglichkeit erhalten, Pflanzen, Setzlinge, Samen und Erfahrungen miteinander auszutauschen.
Weitere Informationen hierzu folgen im kommenden Jahr.
Der Obst- und Gartenbauverein Niederhövels-Mittelhof bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die schöne gemeinsame Zeit und freut sich bereits auf die kommenden Veranstaltungen.

Bürger für Katzwinkel-Elkhausen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Zur diesjährigen Mitgliederversammlung der Wählergruppe **„Bürger für Katzwinkel-Elkhausen e.V.**" am **Donnerstag, den 10. Dezember 2026**, laden wir herzlich ein.
Die Sitzung findet ab 19:00 Uhr im Begegnungsraum der Glück-Auf Halle, Katzwinkel statt.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger von Katzwinkel und Elkhausen, die kein Mitglied der Wählergruppe sind, sind herzlich eingeladen um sich zu informieren.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsbericht 2026
4. Jahresbericht 2026 des Kassierers und des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstands, des erweiterten Vorstands und des Rechnungsprüfers
7. Anträge von Mitgliedern
8. Verschiedenes

Zu Punkt 7.: Schriftliche Anträge der Mitglieder können bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung bei den Vorstandsmitgliedern eingereicht werden.

Förderverein Kindertagesstätte Löwenzahn und Barbara Grundschule e.V- Katzwinkel

Einladung zur Jahresshauptversammlung
Hiermit laden wir alle Mitglieder des Fördervereins herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein.
Die Versammlung findet am Donnerstag, den **03.12.2026, ab 19.00 Uhr, in den Räumen der Kita Löwenzahn in Katzwinkel statt.**
Tagesordnung:
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Geschäftsbericht
3. Bericht der Kassiererin
4. Kassenprüfung, Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Wortmeldung, Verschiedenes

Der Vereinsvorstand freut sich viele Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ein bewegtes Jahr für die Bienen und unsere Region: Der Jahresrückblick des BZV Hämmscher Land e.V.

Was für ein Jahr liegt hinter uns!
Als gemeinnütziger Bienenzuchtverein blicken wir vom **BZV Hämmscher Land e.V.** auf zwölf ereignisreiche Monate zurück, in denen Freud und Leid, Engagement und großer Zusammenhalt eng beieinanderlagen.
Hier sind die wichtigsten Meilensteine unseres Vereinsjahres:
Gemeinsam stark – Große Futterbestellung für die Region
Wie schon in den vergangenen Jahren haben wir auch diesmal wieder eine riesige Futterbestellung auf die Beine gestellt. Unser Netzwerk reicht mittlerweile weit über die Vereinsgrenzen hinaus:
von unserem eigenen Kreis über Windeck bis nach Freudenberg konnten wir zahlreiche Imkerinnen und Imker dabei unterstützen, ihre Bienenvölker bestens für den Winter zu versorgen.
Eine echte Herkulesaufgabe in der Logistik, die dank der tollen Gemeinschaft reibungslos geklappt hat!
Grünes Klassenzimmer – Naturschutzwiese & Bienenlehrstand
Ein ganz besonderes Herzensprojekt hat dieses Jahr Gestalt angenommen: Der Aufbau unserer eigenen Naturschutzwiese inklusive eines Bienenlehrstands. Hier schaffen wir nicht nur neuen Lebensraum für Insekten, sondern auch einen Ort der Begegnung und Bildung. Künftig möchten wir hier Schulklassen und interessierte Gruppen empfangen, um ihnen das faszinierende Leben der Bienen hautnah zu erklären. Ein riesiger Dank geht an das LEADER-Förderprogramm, durch dessen Unterstützung dieser wichtige Beitrag zur Umweltbildung erst möglich gemacht wurde.
Einsatz gegen die Asiatische Hornisse – Dank Crowdfunding gemeinsam aktiv
Leider hatten wir dieses Jahr auch mit schweren Rückschlägen zu kämpfen. Durch die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse haben unsere Vereinsmitglieder rund 50 Bienenvölker verloren – ein schmerzhafter Verlust für die Natur und die Imkerei vor Ort.
Doch Aufgeben war keine Option! In Kooperation mit der Sparkasse Westerwald – Sieg haben wir, gemeinsam mit anderen Imkervereinen aus der Region, kurzfristig ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen. Dank der großartigen Unterstützung hoffen wir, die nötigen finanziellen Mittel zu sammeln, um gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse und zum Schutz unserer Bienenvölker sowie der gesamten Natur in unserer Region einzuleiten.
Ein solches Jahr zeigt: Imkerei ist viel mehr als nur Honigernte.
Es ist aktiver Naturschutz, Gemeinschaft und manchmal auch harter Einsatz gegen neue Herausforderungen.
Wir danken allen Mitgliedern, Unterstützern, Förderern und Spendern ganz herzlich für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und blicken mit Zuversicht auf die kommende Saison!
Link zum Crowdfunding:
https://www.wirwunder.de/project/187587
Die Sparkasse verdoppelt uns alle eingehenden Spenden bis zu einem Betrag von 100,00 Euro, die zwischen dem **01.12.2026** und dem **07.12.2026** eingehen.
Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Unterstützung eine offizielle Spendenbescheinigung für das Finanzamt!

Neuer Arbeitskreis stärkt Zusammenarbeit zwischen Handwerk und Justiz

„Sachverständigenbeweis" ist Forum für fachlichen Austausch und praxisnahe Unterstützung gerichtlicher Verfahren
Die Handwerkskammer (HwK) Koblenz stärkt die Zusammenarbeit zwischen Handwerk und Justiz: Mit dem neuen Arbeitskreis Sachverständigenbeweis wurde ein dauerhaftes Forum für fachlichen Austausch, Vernetzung und die Weiterentwicklung des Sachverständigenwesens geschaffen. Ziel ist es, die fachliche Qualität von Gutachten weiter zu fördern und Gerichte bei der Klärung technischer Sachverhalte mit praxisnahem handwerklichem Fachwissen zu unterstützen.
Am ersten Treffen Ende Oktober nahm die Kammerspitze mit Hauptgeschäftsführer Ralf Hellrich, der zuständigen Geschäftsführerin Susanne Terhorst und Kammerjuristin Sandra Störing teil wie auch Sachverständige verschiedener Gewerke, Vertreter der Bauwirtschaft sowie die Vorsitzende Richterin einer Baukammer am Landgericht Koblenz.
„Ich freue mich sehr über den konstruktiven Auftakt und die große Bereitschaft aller Beteiligten, sich in diesem wichtigen Themenfeld einzubringen.
Der enge Austausch zwischen Handwerk und Justiz ist von außerordentlicher Bedeutung, um fachliche Kompetenz zu bündeln und gemeinsam tragfähige Grundlagen für eine qualifizierte Sachverständigenarbeit zu schaffen", betonte Ralf Hellrich.
Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit stehen auch weiterhin der Austausch praktischer Erfahrungen, die Entwicklung gemeinsamer Arbeitshilfen und Standards ganz im Sinne einer effektiven und fachlich fundierten Zusammenarbeit von Sachverständigen und Justiz.
Damit sollen Gutachten nachvollziehbar gestaltet und gerichtliche Verfahren fachlich fundiert unterstützt werden. Zugleich soll das gegenseitige Verständnis für die Anforderungen von Handwerk und Justiz wachsen. Was ganz praktisch bedeutet:
Richter erhalten tiefe und verständliche Einblicke in die Vielfalt handwerklicher Gewerke wie auch in die gewerkeübergreifende Vernetzung der Sachverständigen, Sachverständige lernen die richterliche Praxis und die damit verbundenen Anforderungen an ihre Gutachtertätigkeit besser kennen.
Mit dem Auftakttreffen wurde der Grundstein für eine langfristige Zusammenarbeit gelegt.
Der Arbeitskreis wird künftig regelmäßig stattfinden und einen wichtigen Beitrag zur qualifizierten Sachverständigentätigkeit und praxisorientierten Unterstützung der Justiz leisten.
Weitere Informationen zum Arbeitskreis und zur Teilnahme daran gibt bei der Handwerkskammer Koblenz Ass. Jur. Sandra Störing, Tel. 0261/ 398-203, sandra.stoering@hwk-koblenz.de

Weihnachtsspenden sollen ehrenamtliches Engagement im Westerwald stärken und sichtbar machen

BEYER-Mietservice KG spendet 10.000 Euro an Kinderkrebshilfe und DLRG-Jugend
Mit zwei Weihnachtsspenden in Höhe von insgesamt 10.000 Euro unterstützt die BEYER-Mietservice KG in diesem Jahr die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth/Unnauer Paten e. V. sowie die Jugendabteilung der DLRG-Ortsgruppe Hamm/Sieg e. V.
Beide Vereine erhielten jeweils 5.000 Euro. Bei den symbolischen Scheckübergaben am 22. Oktober 2026 stand neben der finanziellen Unterstützung insbesondere die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in der Region im Mittelpunkt.

Persönliche Hilfe für schwerkranke Kinder und ihre Familien
Die erste Spende nahm Ramona Fischer, erste Vorsitzende der Kinderkrebshilfe Gieleroth, am Unternehmenshauptsitz von BEYER-Mietservice in Roth-Heckenhof entgegen.
Der 1995 gegründete Verein betreut derzeit 57 Familien mit krebs- oder schwerstkranken Kindern. Neben finanziellen Hilfen, etwa für notwendige Anschaffungen oder die Unterbringung von Eltern in Kliniknähe, spielt die persönliche Begleitung der Familien eine zentrale Rolle.
Wie emotional belastend diese Arbeit sein kann, verdeutlichte Fischer anhand einer Wand im Vereinsheim, an der Herzen und Sterne an die betreuten Kinder erinnern. „Jedes Herz steht für ein Kind, das wir derzeit betreuen. Jeder Stern steht für ein Kind, das wir im Laufe der Jahre verloren haben."
Geschäftsführer Dieter Beyer zeigte sich besonders vom persönlichen Einsatz der Ehrenamtlichen beeindruckt. „Man kennt die Kinderkrebshilfe Gieleroth bei uns im Westerwald und liest immer wieder von Spendenaktionen. Was viele aber gar nicht wissen, ist, wie viel persönliches Engagement tatsächlich dahintersteckt."
Mit der Spende wolle das Unternehmen deshalb auch auf diese oftmals wenig sichtbare Arbeit aufmerksam machen und weitere Menschen zur Unterstützung ermutigen.
Nachwuchsförderung für die Wasserrettung
Die zweite Spende in Höhe von 5.000 Euro überreichte BEYER-Mietservice der DLRG-Jugend Hamm (Sieg) am Waldschwimmbad Thalhauser Mühle. Neben Jugendwartin Jasmina Zicklam nahmen mehrere Vereinsmitglieder und Kinder an der Übergabe teil.
Die zweckgebundene Spende soll insbesondere die Aus- und Weiterbildung der Jugendabteilung unterstützen. Der Weg zur qualifizierten Nachwuchskraft umfasst mehrere aufeinander aufbauende Ausbildungsstufen, die mit erheblichen Kosten verbunden sind. Allein eine einwöchige Lehrschein-Kompaktausbildung kostet rund 820 Euro. Über den gesamten Ausbildungsweg können sich die Kosten einschließlich weiterer Lehrgänge, Fahrtkosten und Ausrüstung auf einen vierstelligen Betrag pro Person summieren.
„Unsere Jugendlichen wachsen Schritt für Schritt in verantwortungsvolle Aufgaben hinein. Damit sie später selbst Kinder ausbilden und Aufgaben in der Wasserrettung übernehmen können, brauchen sie aber eine fundierte Ausbildung. Genau dabei hilft uns diese Spende", erklärte Jugendwartin Jasmina Zicklam.
Auch Dieter Beyer verbindet mit dem Waldschwimmbad persönliche Erinnerungen an seine Kindheit. Dass sich dort bis heute junge Menschen engagieren und Verantwortung für andere übernehmen, freue ihn besonders. „Es ist richtig, uns an dieser Stelle zu engagieren und so vielleicht auch andere zu motivieren, diese wichtige Jugendarbeit zu unterstützen."
Mit den beiden Weihnachtsspenden möchte BEYER-Mietservice nicht nur die Arbeit der Vereine finanziell fördern, sondern zugleich auf die Menschen aufmerksam machen, die sich in ihrer Freizeit für andere einsetzen.

Geschichte verstehen, Erinnerung bewahren

Studienreise nach Auschwitz-Birkenau und Krakau



Die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus wachzuhalten und sich mit ihrer Bedeutung für die Gegenwart auseinanderzusetzen, ist das Anliegen einer Studienreise nach Auschwitz-Birkenau und Krakau, die das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd vom 1. bis 5. Juni 2027 anbietet. Thorsten Bienemann, Mitglied im Vorstand des Erwachsenenbildungswerks und Männerbeauftragter des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, macht auf dieses besondere Bildungsangebot aufmerksam und lädt zur Teilnahme ein.
Im Mittelpunkt steht der Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau. Der ehemalige deutsche nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslagerkomplex Auschwitz war der größte seiner Art. Nach Angaben der Gedenkstätte wurden in Auschwitz rund 1,1 Millionen Menschen ermordet und fielen dem Rassenwahn und Antisemitismus der Nationalsozialisten zum Opfer.
Die überwiegende Mehrheit von ihnen Jüdinnen und Juden.
Auschwitz gehört heute zu den wichtigsten Erinnerungsorten an den Holocaust und die Verbrechen des Nationalsozialismus.
Die Studienreise bietet Gelegenheit, sich mit der Geschichte dieses Ortes, den Schicksalen der Opfer und den historischen Hintergründen auseinanderzusetzen. Vorgesehen sind Führungen durch das ehemalige Stammlager Auschwitz I und Auschwitz II-Birkenau. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Stadt Krakau mit ihrem jüdischen Viertel Kazimierz, dem ehemaligen jüdischen Ghetto im Stadtteil Podgórze und dem Schindler-Museum. Dort ist auch eine Begegnung mit der Zeitzeugin Niusia Horowitz geplant.
Die Reise wird vom Schriftsteller und Sozialpädagogen Reiner Engelmann begleitet, der sich seit vielen Jahren mit der Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus beschäftigt. Die Studienreise bietet Raum für Gespräche, persönliche Eindrücke und die Auseinandersetzung mit der Bedeutung des Erinnerns für unsere Gegenwart.
Die Kosten betragen voraussichtlich 1.100 Euro pro Person, der Einzelzimmerzuschlag 80 Euro. Der Flug ab/bis Frankfurt ist im Preis enthalten. Die Reise ist in Rheinland-Pfalz als Bildungsreise anerkannt, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können dafür Bildungsfreistellung beantragen. Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2027.
Informationen und Anmeldung beim Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd, Telefon 06761 7018,
E-Mail anmeldung@eeb-sued.de, www.eeb-sued.de.

Die Kreisverwaltung informiert

Umweltkalender 2027 werden ab KW 48 verteilt



Foto: AWB

Die Umweltkalender 2027 sind bereits gedruckt und werden ab KW 48 rechtzeitig vor dem Jahreswechsel an alle Haushalte im Landkreis Altenkirchen über die jeweiligen Mitteilungsblätter oder per Post verteilt. Der Umweltkalender erscheint damit bereits in der 36. Auflage und gehört zur festen Lektüre in der besinnlichen Adventszeit.
Dabei wurde das bewährte Layout beibehalten und lediglich kleine Anpassungen vorgenommen.
Das allseits beliebte Nachschlagewerk rund um die Abfallwirtschaft des Landkreises Altenkirchen gibt nicht nur Auskunft über die zukünftigen Abfuhrtermine, sondern ist auch ein Leitfaden für alle Bürgerinnen und Bürger bei der weiteren Umsetzung des erfolgreichen Abfallwirtschaftskonzeptes. Abfallvermeidung und sauberes Trennen bzw. Sortieren der Abfälle in Restabfall, Bioabfall, Altpapier und Leichtverpackungen sind Garant für weiterhin angemessene und im bundesweiten Vergleich eher niedrige Abfallentsorgungsgebühren im Kreis.
Selbstverständlich stehen für individuelle abfallwirtschaftliche Fragen der Bürgerservice (Tel. 02681 81-3033) und die
Abfallberatung (Tel. 02681 81-3070) telefonisch oder per
E-Mail abfallberatung@awb-kreis-ak.de gerne zur Verfügung.
Daneben verweist der AWB auf seine informative Homepage unter www.awb-ak.de sowie die nützliche und beliebte Abfall-App, welche Sie sich von der Homepage oder aus dem Play- bzw. App-Store kostenfrei herunterladen können.
Auch hier werden die Informationen für 2027 zeitnah eingestellt.

„wallPen": Mit Kunst und Können an die Wand

Den Schätzungen nach hat Leonardo da Vinci Ende des 15. Jahrhunderts zwischen zwei und vier Jahren an seinem weltberühmten letzten Abendmahl gemalt – ein gewisser „E2 Advanced" schafft genau das mittlerweile in wenigen Stunden. Und er steht dem großen Meister in Sachen Präzision und Detailgetreue in nichts nach.
Willkommen in der Welt von „wallPen"!



Landrat Dr. Peter Enders (l.) zeigte sich beim Firmenbesuch beeindruckt von den Möglichkeiten der „wallPen"-Drucker, weiter im Bild v.r.: Berno Neuhoff, Stefanie Schmidt, Markus Rödder, Andreas Schmidt, Lars Kober und Julian Schmidt. Foto: Kreisverwaltung/Thorsten Stahl

Wer die Hightech-Wanddrucker des Wissener Unternehmens zum ersten Mal in Aktion sieht, kann nur den virtuellen Hut ziehen.
Das tat jetzt auch Landrat Dr. Peter Enders, der Firmengründer und Geschäftsführer Andreas Schmidt nun auch noch persönlich zum zehnjährigen Bestehen von „wallpen" gratulierte. Begleitet wurde er dabei von Bürgermeister Berno Neuhoff sowie den beiden Wirtschaftsförderern Lars Kober (Kreis) und Markus Rödder (VG Wissen).
Die Gründung von „wallpen" hatte seinerzeit in erster Linie mit Innovationsgeist, aber auch mit Frust und Enttäuschung zu tun.
Denn ursprünglich wollte Schmidt nur Wanddrucker aus China importieren, musste dann aber schnell feststellen, dass diese ein Fall für den heimischen Elektroschrott waren.
Der eigene Anspruch bei der Entwicklung eines eigenen Geräts war dann ein ganz anderer: Maximale Qualität und Flexibilität plus einer zu fast 100 Prozent in der Region bzw. in Deutschland angesiedelten Wertschöpfungskette bei der Herstellung der Geräte, die aus rund 1200 Einzelteilen bestehen.
Das Ergebnis: Die „wallPen"-Drucker nehmen es mit jedem Untergrund auf, egal ob Glas, Holz, Beton, Putz oder Kunststoff.
Der „Auftrag" für den Druck von Fotos, Grafiken oder Schriftzügen kommt vom Tablet, inzwischen sind Höhen von bis zu 6 Meter möglich (in der Breite gibt es keine Begrenzung).
Die Drucke passen sich exakt ihrer Umgebung an, sind kratzfest sowie wasser- und lichtbeständig. Eckdaten und Zahlen, die Landrat Enders ebenso beeindruckten wie die vielfältigen „Arbeitsnachweise" an den Wänden der Betriebsräume.
Dabei wollte Schmidt den Blick nicht unbedingt auf die Ästhetik richten, die mit der Arbeit von „wallpen" unweigerlich einhergeht:
„Wir müssen lernen, noch viel mehr über die Mehrwerte zu sprechen." Dazu gehört für Schmidt beispielsweise, dass man bei „wallPen" ohne den Einsatz von Plastik auskommt und sämtliche Drucke brandschutzkonform sind.
Das mache die Technik besonders für Beschriftungen in Hotels, Verwaltungen und Bürogebäuden interessant. Aber:
„Es ist schwer, in die Köpfe der Architekten hineinzukommen", berichtete der Geschäftsführer den Besuchern. Trotz zahlreicher großer Referenzobjekte mangele es der Technologie noch am Bekanntheitsgrad. Schmidt sieht zudem momentan eine große Investitionszurückhaltung bei potenziellen Kunden, und als „Krönung" würden die Banken immer rigider hinsichtlich der Finanzierungen.
Die Vertreter des Kreises sicherten dem Unternehmen ihre Unterstützung zu: „Ich sehe hier einen großen Markt und durchaus auch weiteres Potenzial bei uns im Landkreis.
Denn das hier ist ein extrem innovatives Produkt, das im Vergleich zu klassischen Gestaltungsvarianten viele Vorteile mit sich bringt", so Landrat Enders. Für Lars Kober muss es darum gehen, dass „wallPen" mit den richtigen Entscheidern in Kontakt kommt, etwas aus dem Tourismus, aus dem Hotellerie- und Gastgewerbe und auch aus dem Gesundheitswesen.
Hier werde man auf die eigenen Netzwerke zurückgreifen, um „wallPen" bekannter zu machen.

Sonstige Mitteilungen

Riesenmammutbaum musste weichen

An der Wissener Kolpingstraße hat ein Riese sein Leben beendet.
Der rund 28 Meter hohe Mammutbaum verursachte seit Jahren erhebliche Schäden. Er stand in unmittelbarer Nähe eines Wohnhauses und drang schon mit seinen Wurzeln in die Grundmauern ein.



Der Mammutbaum beendete sein Dasein in mehreren Abschnitten am Drahtseil eines Autokrans. Foto: Bernhardt Theis

Da blieb nur eine Lösung:
Er musste entfernt werden. Einfaches Umlegen war nicht möglich. So rückte ein großer Autokran an. Fachleute der Baumfäll-Firma befestigten ein Stück der Krone am Haken. So konnte man gefahrlos den Stamm mit der Motorsäge durchtrennen und in Teilen am Drahtseil sicher auf den Erdboden verfrachten. In mehreren Abschnitten ging es weiter bis nur noch ein kleines Stück aus der Erde ragte. Der Durchmesser betrug zwei Meter.
Der Baum ist vor 50 Jahren als nur einen halben Meter großer Setzling gepflanzt worden, war noch zu erfahren. Mammutbäume stammen von den Küstengebieten des amerikanischen Westens und können tatsächlich sehr alt werden.
Das Wissener Exemplar dient jetzt nur noch als eine Art Tisch für die Bewohner. (bt)

Sabine Bätzing-Lichtenthäler lädt am 01. Dezember um 18:00 Uhr zum Instagram-Live mit Landtagsvizepräsident Andreas Rahm ein

Auch zum Jahresende lädt die heimische Landtagsabgeordnete Sabine Bätzing-Lichtenthäler wieder zum digitalen Austausch auf Instagram ein. Zu Gast in ihrem Live-Format ist dieses Mal Andreas Rahm, der neue Vizepräsident des rheinland-pfälzischen Landtags.
Der Mittelpunkt des Gesprächs soll ein Einblick hinter die Kulissen des rheinland-pfälzischen Landtags ermöglichen. Welche Aufgaben übernimmt ein Landtagsvizepräsident? Wie sieht sein Aufgabenfeld aus und welche Verantwortung bringt das Amt mit sich? Als Vizepräsident übernimmt Rahm eine besondere Funktion im parlamentarischen Alltag. Damit verbunden ist auch eine neue Perspektive auf die Arbeit des Landtags und das Zusammenspiel der verschiedenen politischen Kräfte. „Mit dem Amt des Landtagsvizepräsidenten übernimmt Andreas Rahm eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe. Mich interessiert besonders, welche Erfahrungen er bislang gemacht hat und was sich durch diese Funktion in seiner parlamentarischen Arbeit verändert hat. Gleichzeitig wollen wir einen Einblick geben, welche Aufgaben hinter diesem Amt stecken", erklärt Bätzing-Lichtenthäler. Auch das Zusammenspiel von Regierung und Parlament soll Thema des Austauschs sein. Dabei treffen zwei unterschiedliche Perspektiven aufeinander: Sabine Bätzing-Lichtenthäler als stellvertretende Ministerpräsidentin und Teil der Landesregierung sowie Andreas Rahm in seiner neuen Funktion als Vertreter des Parlamentspräsidiums. Interessierte können das Gespräch live am 01. Dezember um 18:00 Uhr auf dem Instagram-Account von Sabine Bätzing-Lichtenthäler (@sabine_baetzing) verfolgen und sich mit eigenen Fragen und Anmerkungen beteiligen.

Fällungsarbeiten am Sieg-Ufer in Wissen durchgeführt

Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Diez teilt mit, dass Anfang der 45. KW Fällungsarbeiten am Sieg Ufer auf dem Gelände des Deutsche-Schäferhunde e.V. der Ortsgruppe Siegtal in der Nähe des Dr. Grosse-Sieg Stadions stattgefunden haben. Die Fällung der 53 standortfremden Fichten wurde als landespflegerische Ersatzmaßnahme, im Zuge des Ausbaus der K 66 Holschbacher Straße in Wissen, als Bestandteil der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung im Baurechtsverfahren zum B-Plan „Holschbacher Straße" rechtskräftig festgelegt.
Nachdem die Straßenbauarbeiten zu Beginn dieses Jahres abgeschlossen wurden, erfolgte nun in dieser Rodungssaison auch die Umsetzung der landespflegerischen Ersatzmaßnahme.
Am ehemaligen Fichten Standort kann sich nun die natürliche Ufervegetation mit heimischen Laubgehölzen weiterentwickeln.

Nächste Termine der STATION im Bahnhof Au(Sieg)

Monatlicher Filmabend von Frauen für Frauen über Frauen* // am 02.12.2026 um 18.30 in der STATION im Bahnhof Au(Sieg)
Inspiriert von einem Format aus einer anderen ländlichen Region, startet DIE STATION einen monatlichen Filmabend von Frauen für Frauen über Frauen. Den ausgewählten Filmen ist gemein, dass Frauen* dabei im Mittelpunkt stehen – als Protagonistinnen, als Regisseurinnen oder als Drehbuchautorinnen. Herzliche Einladung an alle Damen da draussen, in der dunklen Jahreszeit gemütlich zusammenzukommen – einfach hinlümmeln und vom Film und Austausch danach überraschen lassen! Auf Spendenbasis. Mehr Infos hier: www.diestation.org/programm
Gastspiel: nö theater mit "35 Tonnen" am 03.12.2026 um 18 Uhr / wegen des hohen Andrangs von der STATION verlegt ins kabelmetal Schladern
Alle feiern. Die Polizei feiert tonnenschwere Rekordfunde.
Das organisierte Verbrechen feiert Gewinne, die das Bruttoinlandsprodukt ganzer Länder übertreffen. Und Deutschland feiert in den Clubs mit dem Stoff, aus dem vermeintlich die Träume sind. Von den Chefetagen großer Konzerne über Fine-Dining-Restaurants bis in die Partyszene der jungen Leute – eins steht fest: Kokain boomt. Und hinterlässt eine Spur der Gewalt, die das nö theater in 35 Tonnen kunstvoll nachzeichnet, von den Koka-Plantagen in Südamerika bis auf die Straßen von NRW. Im Dezember ist das mit dem Kölner Theaterpreis 2025 ausgezeichnete Ensemble zu Gast in Windeck, wegen des großen Interesses wurde die Aufführung des Stücks von der STATION ins kabelmetal Schladern verlegt. Der VVK läuft (10 bis 25 Euro Soli-Preisspanne), weitere Infos auf www.diestation.org/programm



Weihnachtszauber im Bahnhof Au(Sieg): Kunsthandwerk, Glühwein, Feuerschale, Adventslieder – und richtig viel Licht! // am 11.12. von 17 bis 21 Uhr und am 12.12. von 11 bis 18 Uhr in der STATION
Kurz vor der Streckensperrung, die am Sonntag, den 13. Dezember 2026 beginnt, fährt die STATION im Bahnhof Au(Sieg) noch einmal richtig ihren Betrieb hoch: mit 16 Indoor-Ständen und buntem Treiben auf dem Bahnhofsvorplatz, Lichtinstallationen, Töpfer- und

Kunst-Ausstellung, Waffeln, Glühwein und Feuertopf. Am Samstag, den 12.12. um 18 Uhr findet zum Ende des Weihnachtszaubers das alljährliche Adventssingen mit Ellen Spiegel statt – offen für alle, die gerne singen. Es werde Licht!

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
-Anzeige-

„Spar-Euro“ 2026: Fünf Ortsgemeinden für vorbildliche Projekte ausgezeichnet

Mit guten Ideen, Zusammenarbeit und ehrenamtlichem Engagement lässt sich vor Ort viel bewegen. Das zeigen die fünf Ortsgemeinden Longkamp, Kommen, Moselkern, Niederhausen und Preist, die mit dem „Spar-Euro“ 2026 ausgezeichnet wurden.
Der Bund der Steuerzahler und die kommunalen Spitzenverbände würdigen damit Projekte, die Steuergeld sparen und zugleich das Miteinander vor Ort stärken. Longkamp und Kommen sparen durch gemeinsame Strukturen rund 10 Tsd. € jährlich. Moselkern konnte durch Bürgerbeteiligung bis zu 100 Tsd. € einsparen.
In Niederhausen leistet die Seniorengruppe „Die Stauseeknacker“ jährlich 450 Stunden und spart so bis zu 20 Tsd. € Personalkosten. Preist setzt auf die Zusammenarbeit von Gemeindepersonal, Bürgerengagement und Vereinsleistungen und konnte allein bei der Renovierung der Keltenhalle mehr als 9 Tsd. € einsparen.
Die Projekte sollen andere Kommunen zur Nachahmung anregen.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de



WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Flammersfeld + 20 km Umkreis
Für einen Kunden suchen wir eine Eigentumswohnung mit mind. 2 Zimmern, gewünschte Wfl. ca. 80 m², gerne auch im Obergeschoss.
KP bis € 250.000,- KD-212016

Wissen
Für einen Kunden suchen wir ein gepfl. Einfamilienhaus mit 5 Zimmern, Wfl. ca. 130 m², gewünschte Grundstücksgröße ca. 700 m².
KP bis ca. € 450.000,- KD-195149

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!
Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos!
Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Wenn die Kaution ausbleibt

-Anzeige-

Der Auszug ist erledigt, die Schlüssel sind übergeben, die neue Wohnung ist bezogen – und trotzdem kommt die Kaution nicht zurück. Für viele Mieter ist das ein häufiger Streitpunkt. Wichtig ist: Der Vermieter muss die Summe nicht sofort am Tag der Übergabe auszahlen, darf sie aber auch nicht ohne Grund auf unbestimmte Zeit einbehalten.
Zunächst sollten Mieter prüfen, ob noch offene Punkte im Raum stehen. Dazu gehören etwa ausstehende Nebenkostenabrechnungen, nicht geklärte Schäden oder Mietrückstände. Für solche Fälle darf ein Vermieter einen angemessenen Teil der Kaution vorübergehend zurückbehalten. Für pauschale Verzögerungen reicht das jedoch nicht.
Wer nach angemessener Wartezeit nichts hört, sollte die Rückzahlung schriftlich einfordern und eine klare Frist setzen. Sinnvoll ist, sich dabei auf das Übergabeprotokoll, den Auszugstermin und die hinterlegte Kaution zu beziehen. Wichtig ist auch, die eigene neue Anschrift mitzuteilen.
Bleibt die Reaktion aus, kann rechtliche Beratung helfen. Vor allem bei hohen Beträgen oder wenn Schäden behauptet werden, die nie dokumentiert wurden.

Mit Unterstützung von KI generiert.





Ich bin nicht gegangen.
Wenn ihr die Augen schließt,
könnt ihr mich sehen.

Marlies Weitershagen

geb. Schaefer

* 21.03.1934 † 16.11.2026

Wir werden dich in uns weiterleben lassen
Thomas & Regina, Carolin & Hans, Ruben,
Ann & Norman

57587 Birken-Honigsessen, im November 2026

Der Trauergottesdienst findet am 27.11.2026 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth statt, anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Klaus Becker

* 10. Januar 1955 † 9. November 2026

Traurig und still haben wir Abschied genommen.

Beate Becker geb. Weitz
Geschwister mit Familie

57539 Roth-Oettershagen, Mittelstr. 16
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Entzünden Sie eine Kerze für Klaus unter www.trauer-gemeinsam.de

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23,1

Arnold Holstein

** 6. September 1940 † 9. November 2026*

Im Namen aller Angehörigen:
Regina Holstein

57537 Wissen
Kondolenzanschrift: Trauerhaus Holstein c/o,
Bestattungshaus Heer, Köttinger Weg 29-31, 57537 Wissen

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 2. Dezember 2026, um 14:00 Uhr auf dem kath. Friedhof in Wissen statt.

Im Meer des Lebens,
Meer des Sterbens,
in beiden müde geworden,
sucht meine Seele den Berg,
an dem alle Flut verebbt.

Unbekannt



Das Leben endet, die Liebe nicht!

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
„Komm heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Heinz Görgen

Schützenbruder

* 19.10.1934 † 15.11.2026

In stiller Trauer:
Therese
Petra, Dirk und Pascal
Uwe und Sabine
Mike
sowie alle Anverwandten

57537 Wissen-Schönstein, Brixiusstraße 52

Die Exequien sind am Dienstag, dem 8. Dezember 2026, um 14.00 Uhr in der Kirche St. Katharina in Schönstein, im Anschluss findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof statt.

Wir gehen wie wir kamen, mit nichts als uns allein. Die Welt – das sind nur Namen – Ein Wunder bleibt das Sein. ***Unbekannt***

15 neue Schulen dank der Gala!

LINUS WITTICH unterstützt die Stiftung FLY & HELP



© Baumann Fotografie

DAS SPENDENERGEBNIS

1,1 Mio. €

15 neue Schulen

bei der Gala in Bonn

Es war einmal mehr einer dieser unvergesslichen Abende im Kameha Grand Bonn, der allen Beteiligten nachhaltig in Erinnerung bleiben wird - erst recht dank des unglaublichen Spendenergebnisses von 1,1 Millionen Euro.
Die Reiner Meutsch Stiftung FLY and HELP eröffnet Kindern in ärmeren Teilen dieser Erde Zukunftschancen durch den Bau von Schulen - die unfassbare Zahl von 1200 dieser Projekte wird in Kürze angepeilt.
Unter den zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft waren auch hochrangige Vertreter der rheinland-pfälzischen Landesregierung, angeführt von Ministerpräsident Gordon Schnieder. Und auch die LINUS WITTICH-Mediengruppe bereicherte den Galaabend einmal mehr mit einer größeren Delegation. „Die Unterstützung dieser grandiosen Sache ist für uns Ehrensache und Herzensangelegenheit zugleich“, befand Andrea Wittich-Bonk. Die Komplementärin der Unternehmensgruppe erlebte ihren ganz eigenen besonderen Moment im Rahmen des abwechslungsreichen Programms, zudem auch Versteigerungen von attraktiven Preisen gehörten. So hatte unter anderem Henning Krautmacher ein Kunstwerk mit dem Titel „No beginning - No end“ zur Verfügung gestellt. Andrea Wittich-Bonk ersteigerte dieses Bild voller Begeisterung für das Objekt, auch in Erinnerung an De Höhner, für die der Künstler jahrzehntelang als Frontsänger aktiv war.

Apropos Sänger - das Highlight des Galaprogramms war Semino Rossi, der den mit 500 Gästen gefüllten Saal zum Mitsingen und Schunkeln brachte. Die emotionalsten Momente waren jedoch einmal mehr die Filmeinspieler von Schuleröffnungen oder auch von Baracken in Togo, wo Kinder ungeschützt im Freien zur Schule gehen müssen, in der Regenzeit geht gar nichts. Der Erlös des Abends wird unter anderem dort investiert werden, um Kindern durch Bildung eine Zukunft zu ermöglichen. Dafür kamen sagenhafte 1,1 Millionen Euro zusammen, ein Spendenvolumen, das 15 Schulen in den ärmsten Ländern dieser Erde möglich machen wird. Die Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft wird durch die Arbeit von Reiner Meutsch und seinem Team dort gegeben, wo Zugang zur Bildung keine Selbstverständlichkeit ist. „Das ist nach wie vor ein guter Zweck, für den wir uns im Rahmen unserer Möglichkeiten gerne mit engagieren“, fasste Georgia Wittich-Menne am Ende eines unterhaltsamen Abends zusammen, ebenfalls Gesellschafterin der LINUS WITTICH-Unternehmensgruppe. LINUS WITTICH ist und bleibt somit einer der Top-Partner der Stiftung FLY and HELP, die das DZI-Spendensiegel trägt, das für einen verantwortungsvollen und transparenten Umgang mit Spendengeldern steht.

Impressionen vom Galaabend © Baumann Fotografie








Cafeteria
Seniorendorf Stegelchen

Sonntag, 29.11.2026
Schneegestöber-Törtchen
Sonntag, 06.12.2026
Eierlikörkuchen im Glas
Sonntag, 13.12.2026
Lebkuchentorte
Sonntag, 20.12.2026
Zimtwaffel mit Eis und Sahne

An jedem Adventssonntag wartet eine andere Köstlichkeit auf Sie.

Glühwein und Winter-punsch

Seniorendorf Stegelchen

Cafeteria Mo. bis So.: 14 - 17 Uhr
Am Stegelchen 1 • 57562 Herdorf 02744 9333-0
www.stegelchen.de

(Abbildung: KI-generiert)

Alle Angaben ohne Gewähr!

Aktuelle Empfehlungen vom:
25.11. - 30.11.2026

WESTERWALD-METZGEREI Hüsch's Landkost

Frostig kalt, geschmackvoll warm –
Entdeckt unsere Leckereien!

frische Bratwurst vom Schwein 100g 0,99 €
herzhafte Weißwürstchen v. Schw. 100g 1,09 €
Westerwaldtöpfchen vom Schwein 100g 1,19 €
zarte Cordon bleu vom Schwein 100g 1,39 €
Ww Streichmettwurst fein & mit Chili 100g 1,49 €
herzhaftes Gulasch gemischt 100g 1,49 €
saftiger Backschinken vom Schwein 100g 1,79 €

Salami-Adventskalender Stück nur 14,90 €
nur solange der Vorrat reicht!

Spar-Genuss der Woche
saftiger Spießbraten vom Schwein 100g 0,99 €

Holt euch unseren Weihnachtsflyer ab dem 01.12.2026 in Rosenheim!

Nichts mehr verpassen! folgt uns auf:

Hüsch's Landkost · 57520 Rosenheim · Telefon: 02747-2600

gesund & fit

Kranke Nieren ohne Warnzeichen

-Anzeige-

Nieren reinigen ununterbrochen das Blut. Wenn ihre Funktion nachlässt, bleibt das oft lange unbemerkt. Besonders Menschen mit Diabetes und Bluthochdruck sollten aufmerksam sein. Zwei kleine Organe leisten täglich Schwerstarbeit. Die Nieren filtern Abfallstoffe aus dem Blut, regulieren den Wasserhaushalt und helfen, den Blutdruck zu steuern. Außerdem sind sie an der Bildung roter Blutkörperchen und am Knochenstoffwechsel beteiligt. Von einer chronischen Nierenerkrankung sprechen Fachleute, wenn Veränderungen der Nierenstruktur oder -funktion über mindestens drei Monate bestehen und gesundheitlich relevant sind.
Erst bei fortgeschrittener Schädigung der Nieren können Müdigkeit, Wassereinlagerungen, Appetitlosigkeit oder Veränderungen beim Wasserlassen auftreten. Besonders gefährdet sind Menschen mit Diabetes, Bluthochdruck oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Aus dem Kreatininwert wird die geschätzte Filterleistung der Nieren berechnet, die sogenannte eGFR. Zusätzlich kann eine Urinuntersuchung zeigen, ob vermehrt Eiweiß ausgeschieden wird. Besonders aussagekräftig ist das Albumin-Kreatinin-Verhältnis. Ein einzelner auffälliger Befund bedeutet jedoch nicht automatisch eine chronische Erkrankung. Eine gute Einstellung von Blutdruck und Blutzucker ist besonders wichtig. Bei bestimmten Nierenerkrankungen können Medikamente das Fortschreiten verlangsamen.
Dazu gehören geeignete Blutdruckmittel und sogenannte SGLT2-Hemmer. Ob diese Medikamente infrage kommen, hängt von der Nierenfunktion, der Grunderkrankung und weiteren individuellen Faktoren ab.

Mit Unterstützung von KI generiert

SCHROETER OPTIC
BRILLEN KONTAKTLINSEN

Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☎ 02742 / 72 33 11

Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☎ 02741 / 97 47 60

www.schroeter-optic.de

Soziale Ungleichheit beeinflusst Erkrankungsrisiken

-Anzeige-

Gesundheit ist ungleich verteilt. Einkommen, Bildung und Wohnumfeld beeinflussen Erkrankungsrisiken stärker als medizinische Versorgung. Dieser Zusammenhang ist gut belegt – und politisch brisant. Menschen mit geringem Einkommen leben häufiger mit chronischen Erkrankungen, rauchen mehr und bewegen sich weniger. Das ist keine Frage von Willenskraft, sondern von Lebensbedingungen. Gesundheitsprävention erreicht sozial benachteiligte Gruppen oft nicht. Angebote setzen Ressourcen voraus, die fehlen. Es wird deutlich: Gesundheitspolitik ist Sozialpolitik. Wer Gesundheit verbessern will, muss Lebensbedingungen verbessern. Gesundheit beginnt nicht in der Praxis, sondern im Alltag.

FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

Traumhafte Strände, unvergessliche Musikmomente und exklusiver 5-Sterne-Komfort erwarten Sie unter tropischer Sonne.

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ Vollpension-Plus
- ★ inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- ★ optional mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab 1.749 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf & weitere Künstler

Buchungscode: LW26-1



SANSIBAR 2028 Premium

All-inclusive-Komfort zwischen türkisblauem Meer und weißen Sandstränden – erleben Sie mit „Stars unter Afrikas Sternen“ unvergessliche Momente.

5* Resort Diamonds Bijoux

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ All Inclusive
- ★ inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- ★ optional verschiedene Verlängerungspakete buchbar

ab 2.499 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: LW26-2

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

So wird die Bewerbung erfolgreich

-Anzeige-

Wer es schafft, mit seinem Anschreiben echtes Interesse zu wecken, hat die besten Chancen, zum Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.
Mit einem klaren Bezug zum Wunscharbeitgeber beginnen: Vielleicht ein gemeinsames Gespräch auf einer Messe, ein Telefonkontakt oder eine besondere Fähigkeit, die exakt ins Anforderungsprofil passt.
Je individueller der Bezug, desto überzeugender wirkt der Einstieg. „Hiermit bewerbe ich mich…“ ist ein sicherer Weg ins Mittelmaß. Auch originelle oder humorvolle Formulierungen funktionieren nur in kreativen Branchen.
In den meisten Fällen zählt ein sachlicher, aber persönlicher Aufhänger.
Wie bei einem guten Buch entscheidet der Beginn, ob man weiterlesen will.
Ein gelungener Einstieg zeigt Selbstbewusstsein, hebt Ihre Stärken hervor und signalisiert: Diese Bewerbung lohnt sich.

Erstellt mit Hilfe von KI



Werde Mitglied in unserem Reisebüro Team .

Wir suchen für sofort oder später
Tourismuskaufmann/-frau (Privat- und Geschäftsreisen (m/w/d)
in Voll, -oder Teilzeit.
Wir sind Franchise-Partner der TUI und bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz, ein freundliches Team und spannende Aufgaben rund um die Welt des Reisens.
Klingt interessant? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung - gerne auch per Mail!

FIRST REISEBÜRO - Reisebüro Hans Nußbaum
Wilhelmstr. 1 · 57610 Altenkirchen
Tel. +49 (0)2681/6156
altenkirchen1@first-reisebuero.de
http://www.first-reisebuero.de/altenkirchen1

FIRST REISEBÜRO

Autohaus RAMSEGER GmbH
Siegener Str. 81
57636 Mammelzen
Tel. 0 26 81 / 7 00 70
www.citroen-ramseger.de

CITROEN VETRAGSHÄNDLER
PEUGEOT SERVICE

Wir suchen Dich!

- **Kfz.-Mechatroniker (m/w/d)**
- **Kfz.-Serviceberatung (m/w/d)**
- **Kfz.-Servicetechniker (m/w/d)**
- **Kfz.-Meister (m/w/d)**
  als Werkstattleiter

Wir freuen uns auf:
- Freundlichen Umgang mit Kunden - Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten dir:
– Einen sicheren Arbeitsplatz – Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
– Angemessene Vergütung – Zusätzliche, private Krankenversicherung

Schicken Sie uns noch heute Ihre Bewerbungsunterlagen mit dem nächstmöglichen Eintrittstermin an: Autohaus Ramseger / **info@citroen-ramseger.de** oder
rufen Sie uns einfach an unter 02681/70070. Wir freuen uns auf Sie!

Jobs in Ihrer Region: **jobs-regional.de**

wallPen

WIR SUCHEN DICH

Hausmeister (m/w/d)

Minijob in Wissen

18,50 €/Std.	bis 30 Std.	Tagsüber
danach 20,00 €	pro Monat	zu unseren Geschäftszeiten

Deine Aufgaben
Hausmeistertätigkeiten und kleine Reparaturen, Pflege der Außenanlagen, Winterdienst, Fahrzeugpflege und Botenfahrten

Das bringst du mit
Führerschein Klasse B, handwerkliches Geschick, Zuverlässigkeit und Spaß an der Arbeit draußen

Lust auf uns?

Melde dich bei Steffi Schmidt: ssc@wallpen.com
Werkstr. 15, Wissen . Anmeldung bei der Minijob-Zentrale

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION



Bewerbung: Typische Fehler vermeiden

-Anzeige-

Eine Bewerbung ist abgeschickt, doch statt einer Einladung folgt die Absage. Für viele Menschen ist das enttäuschend. Besonders dann, wenn sie glauben, sämtliche Anforderungen zu erfüllen. Aus Sicht der Personalverantwortlichen spielen jedoch zahlreiche Faktoren eine Rolle.

Nicht immer scheitert eine Bewerbung an mangelnder Qualifikation. Häufig fehlt eine überzeugende Verbindung zwischen den Fähigkeiten des Bewerbers und den Anforderungen der ausgeschriebenen Stelle. Personalverantwortliche müssen erkennen können, welche Erfahrungen jemand mitbringt. Ein übersichtlicher Lebenslauf erleichtert diese Einschätzung. Wichtig ist, berufliche Stationen nachvollziehbar darzustellen. Auch das Anschreiben sollte, sofern eines verlangt wird, auf die Stelle eingehen. Ein weiterer Stolperstein ist die Selbstdarstellung. Aussagen wie „Ich bin belastbar und teamfähig“ bleiben wenig aussagekräftig, wenn passende Beispiele fehlen.

Besser ist es, eine konkrete Situation zu schildern: Welche Aufgabe musste gelöst werden? Was hat der Bewerber selbst beigetragen? Welches Ergebnis wurde erreicht?

Bewerbung der Zukunft

-Anzeige-

Eine Bewerbung schreiben, Unterlagen hochladen, auf eine Antwort warten: Dieser Ablauf gehört weiterhin zum Berufsalltag. Gleichzeitig setzen manche Unternehmen digitale Werkzeuge ein, die Bewerbungsverfahren vereinfachen oder beschleunigen sollen.

Besonders sichtbar wird diese Entwicklung bei Chatbots. Die digitalen Assistenten können Fragen zu Stellenangeboten, Bewerbungsfristen oder erforderlichen Unterlagen beantworten. Auch Bewerber können KI nutzen. Textprogramme helfen dabei, einen Lebenslauf übersichtlich zu gestalten, Formulierungen zu verbessern oder ein Vorstellungsgespräch zu üben.

Entscheidend bleibt jedoch die eigene Verantwortung. Übertriebene Fähigkeiten oder falsche Berufserfahrungen können spätestens im persönlichen Gespräch zum Problem werden.

Ein guter Bewerbungstext sollte deshalb nicht nur sprachlich überzeugen. Er muss zur Person und zur ausgeschriebenen Stelle passen. Eine weitere Entwicklung sind digitale Avatare. Dabei handelt es sich um computergestaltete Figuren, die beispielsweise Informationen vermitteln oder durch virtuelle Gesprächssituationen führen können.



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

KREIS ALTENKIRCHEN

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum 01. April. 2027 eine/n

AWB

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für die Wertstoffhöfe (39 WStd.)
Hauptstandort Kirchen-Wehbach

Auch als Quereinstieg möglich!

Das Aufgabegebiet umfasst insbesondere die Erfassung der Anlieferungen mittels spezieller Wäge-Software, die Klassifizierung der angelieferten Abfälle und Wertstoffe durch Sichtkontrolle und Zuweisung des entsprechenden Entsorgungsweges, die Kassenführung und Abwicklung des Bezahlvorgangs, die Abwurfkontrolle an den Entladestellen und Überwachung der ordnungsgemäßen Containerbefüllung, die Beratung der Kunden hinsichtlich verschiedener Entsorgungsfragen und die Sicherstellung von Ordnung und Sauberkeit auf dem Betriebsgelände.
Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung, von Vorteil wäre im Ver- oder Entsorgungsbereich.
Idealerweise verfügen Sie bereits über Branchenkenntnisse in der Abfallwirtschaft. Sie sind aufgeschlossen, zuverlässig und freundlich im Umgang mit Kunden, haben dennoch ein sicheres Auftreten und ein ausgeprägtes Umweltbewusstsein? Darüber hinaus erwarten wir die Bereitschaft zur Arbeit an Samstagen und auch auf anderen Wertstoffhöfen, eine gute Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie EDV-Grundkenntnisse.
Wir bieten eine verantwortungsvolle, selbständige und krisensichere Tätigkeit mit Entgelt nach EG 5 TVöD bei Standortsicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen für den öffentlichen Dienst. Es handelt sich um eine zunächst für zwei Jahre befristete Stelle mit dem Ziel der Entfristung. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Unter www.awb-ak.de können Sie sich über den AWB informieren und unter www.kreis-altenkirchen.de finden Sie Näheres über den Landkreis Altenkirchen. Wenn Sie vorab Fragen haben, steht Ihnen der Werkleiter Herr Werner Schumacher (Tel. 02681/81-3020) telefonisch gerne zur Verfügung.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **12.12.2026** ein:

Kreisverwaltung Altenkirchen
Interamt
Stellen ID: 1512991

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.
jobs-regional.de

OSTERKAMP

- Fabrikationen von Einzäunungen
- Toranlagen und Drahtgeflechtfabrik
- Pulverbeschichtungen
- Zaunbau

RAL GÜTEZEICHEN METALLZAUN TECHNIK

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Zaun- und Toranlagenbau mit Sitz in 57632 Walterschen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Schweißer/Schlosser (m/w/d)

Details finden Sie unter: **www.osterkamp-gmbh.de**
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH
Hauptstr. 6 I 57632 Walterschen
z. Hd.: Frau Müller I E-Mail: ch.mueller@osterkamp-gmbh.de

WIR SUCHEN DICH!

Böhmer Maschinenbau

OFFENE STELLEN (W/M/D)

- SPS-Programmierer / Automatisierungstechniker
- Mitarbeiter Lager/Logistik
- Industriemechaniker/ Feinwerkmechaniker

Maschinenbau Böhmer
Industriestraße 15
57520 Steinebach
02747 9236 0
bewerbung@boehmer-maschinenbau.de
www.boehmer-maschinenbau.de

jetzt bewerben!



Fachkraft für Arbeitssicherheit

(m/w/d) für die Betreuung unserer Kunden im Raum Westerwald

Neue Wege gehen
Gestalten Sie mit uns sichere Arbeitsplätze

IHR PROFIL
- Sie sind ausgebildete Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Sie haben Freude am Kontakt mit Menschen
- Sie haben ein sicheres und professionelles Auftreten
- Sie planen und organisieren Kundentermine selbstständig
- Sie arbeiten sicher mit gängigen Office-Anwendungen

DAS ERWARTET SIE
- Betreuung und Beratung unserer Kunden
- Arbeiten in einem wertschätzenden, kollegialen Team
- Unbefristeter Arbeitsvertrag / Flexible Arbeitszeit
- Firmenfahrzeug / E-Bike-Leasing
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum

Die ANBESI GmbH unterstützt Unternehmen in Arbeitssicherheit, Anlagenprüfung, Managementsystemen und Schulungen.

Starten Sie mit uns in eine sichere Zukunft! Bewerbung gerne per E-Mail: Petra Furthner - petra.furthner@anbesi.de

ANBESI GmbH I Auf dem Winkel 5 I 57627 Marzhausen I www.anbesi.de I (02688) 98 98 20

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

genial regional

KFZ-MARKT

PKW ANKAUF, egal in welchem Zustand, schnelle und unkomplizierte Abwicklung. Tel.: 0157-53618803 oder 02747-6229263

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

STELLENMARKT

Wir suchen für unseren Neffen (45) nach Absprache, stundenweise, auch mal am Wochenende eine zuverlässige Betreuung nach Gebhardshain. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 0160-3004679

SONSTIGES

!!!Achtung seriöser Ankauf!!! Massivholzmöbel, Pelze, Uhren, D/H-Bekleidung, Schallplatten, Porzellan, Bücher, Gemälde, Puppen, Münzen, Tafelsilber, Orden, Schmuck, Zinn, Näh- & Schreibm. uvm. Alles anbieten!! Seriöse Hausbesuche Mo-So 8-20 Uhr. Tel.: 0157-34857145 Landsberger

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria,1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0163/2065841

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Dachdecker sucht Arbeit! Reparaturen und Erneuerungen jgl. Art. Dachrinnen, Flachdach, Schieferarbeiten uvm. 0177-7362192

Josef der Sammler kauft alle Art von Antiquitäten, Pelze, Uhren, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Abendgarderobe, Besteck, Zinn, Porzellan, Bilder, Münzen, Militaria, Mode, Silber, Goldschmuck, zahle bar. Tel.: 0157-85565727

Wir haben wieder Termine frei! Terrassen, Balkone, Treppensanierung, Dächer, Fassaden, Mauern, Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge, Feuchte Wände? Nasser Keller? Kostenlose Besichtigung u. Beratung vor Ort. Tel.: 0163-4928623

!!!Achtung Ankauf!!! von Pelzen, Bekleidung aller Art, Zinn, Bilder, Häkeldeckchen, Sammeltassen, Porzellan, Stoffe u. Garne, Bernstein, Koralle, Grandel u. Modeschmuck, Möbel, Silberbestecke, Münzen, Frau Klimt auch Sa + So erreichbar, Tel.: 0170-2910758

kleinanzeigen-regional



Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: **anzeigen.wittich.de**
per E-Mail: **privatanzeigen@wittich-hoehr.de**
oder telefonisch: **02624 911-0**

genial regional

www.wittich.de









Seien Sie einen Schritt voraus und buchen Sie jetzt Ihren Weihnachtsgruß!

Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt wird an alle gedacht.

Wir unterstützen Sie gerne dabei:



Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de



Fatmé Günter
Verkaufsinnendienst
Telefon: 02624 911-223
f.guenter@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de

WEIHNACHTSZEIT Geschenkezeit
– Anzeige –

dörner.
Sie kennen uns.
Aber kennen Sie
unsere neuen Preise?
Entdecken Sie schöne Markenmode zu fairen Preisen. Mit persönlicher Beratung direkt in Altenkirchen.
bis zu 50 %*
Himmlische Weihnacht
Samstag, 28. Nov. 09:30 - 20h
Sonntag, 29. Nov. 13 - 18h
in Altenkirchen
Street One CECIL OPUS
SOYACONCEPT Smith&Soul YAYA
Wilhelmstraße 29 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989299 · doerner-moden.de

Weihnachtsbaum
Nordmanntanne premium
125 bis 300 cm
Samstags bis 16.00 Uhr
nur Weihnachtsbaumverkauf!
blumen zimmer
GARTENMARKT & FLORISTIK
Siegener Straße 65 · 57610 Altenkirchen · Telefon 0 26 81 / 26 92
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

20% auf alle Weihnachtsartikel*
Lange Adventssamstage
bis 16 Uhr geöffnet
TRAPPLEUCHTEN
LICHT | MÖBEL | ACCESSOIRES
57567 Daaden | Dr.-Karl-Heinz-Muhr-Str.1 | FON 02743-2024
Öffnungszeiten Di-Fr: 9:30-18:30 Uhr | Sa: 9:00-14:00 Uhr | Mo: geschlossen
* ausgenommen Hermhuter Sterne, Angebote sowie bereits bestellte und reduzierte Ware
www.trappleuchten.com

Weihnachtsdekoration: von klassisch bis natürlich

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Christian Jung

Wenn die Tage kürzer werden, zieht mit wenig Aufwand schnell Weihnachtsstimmung ein. Zur klassischen Dekoration gehören Adventskränze, Lichterketten, Kerzen, Sterne, Kränze für Türen und Fensterschmuck. Viele setzen zudem auf den geschmückten Baum mit Kugeln, Anhängern und einer dezenten Beleuchtung. Beliebt sind auch natürliche Materialien. Tannenzweige, Zapfen, Holz, Stroh oder getrocknete Orangenscheiben wirken warm und passen gut zu schlichten Einrichtungen. Wer es moderner mag, greift eher zu klaren Farben, einzelnen Leuchtelementen und zurückhaltendem Schmuck statt zu üppiger Dekoration.

Wichtig ist weniger die Menge als ein stimmiges Gesamtbild. Sinnvoll ist es, Farben und Materialien aufeinander abzustimmen und Licht gezielt einzusetzen. So wirkt die Dekoration ruhig, festlich und alltagstauglich – vom Eingangsbereich bis zum Wohnzimmer.

Mit Unterstützung von KI generiert.

WEIHNACHTSAKTION
KLETTERWALD-EINTRITT
FÜR NUR 14,90 EURO
statt 24 Euro für Erwachsene
bzw. statt 19 Euro für Kinder
NUR FÜR KURZE ZEIT HIER ERHÄLTLICH:
www.kletterwald-badmarienberg.de
KLETTER WALD BAD MARIENBERG
Kletterwald Bad Marienberg
Wildparkstr. 17a
56470 Bad Marienberg
Tel. 02661 - 980 88 36
info@kletterwald-badmarienberg.de

Ihr Bellersheim-Energie-Team
02681 802 200

STROM
ERDGAS
HEIZÖL

Jetzt wechseln und sparen!

Mehr Energie
vor Ort.
Fair. Zuverlässig. Regional.

BELLERSHEIM ENERGIE
Wir sorgen für Behaglichkeit.



Erstklassiges Handwerk für Heizung · Klima · Sanitär!
Wir beraten Sie gerne!

Kölschbach Haustechnik
Heizung - Klima - Sanitär

Im Kreuztal 91 – 93
57537 Wissen

Tel. 02742 913390
www.koelschbach.de

WÄLLER SPORT

Black FRIDAY
BIS ZU 50% REDUZIERT

10% RABATT*
AUF ALLE woom BIKES

20% RABATT**
AUF EIN
LIEBLINGS-TEIL

ENTDECKE VIELE WEITERE HIGHLIGHTS BEI:
WÄLLER SPORT
Siegener Straße 65a, Altenkirchen

KAFFEE + KUCHEN VERKAUF

Programmhighlight!
15 Uhr: Auftritt vom Chor
Die Klangfarben

*GÜLTIG VOM 27.–29.11.2026
** GÜLTIG VOM 27.–29.11.2026 AUCH AUF REDUZIERTE ARTIKEL. RÄDER + DIENSTLEISTUNGEN AUSGENOMMEN.



www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid
€ 598,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

Photovoltaik | Speichersysteme | Heizsysteme | Dachtechnik | E-Mobilität | Elektrotechnik

ROM Energietechnik

alles aus einer (Meister-)Hand

Wir machen Energiewende einfach: Smarte Lösungen ohne lange Wartezeiten.

- Beratung & Planung
- Anmeldungen
- Gerüstbau & Montage
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Wartung & Service
- Preisgarantie

Jetzt kostenlosen Vor-Ort-Beratungstermin vereinbaren!

rom.energietechnik
rom.energietechnik
info@rom-energietechnik.de

02741 182020
Jungenthaler Straße 94
57548 Kirchen-Wehbach

www.rom-energietechnik.de

ROM Energietechnik